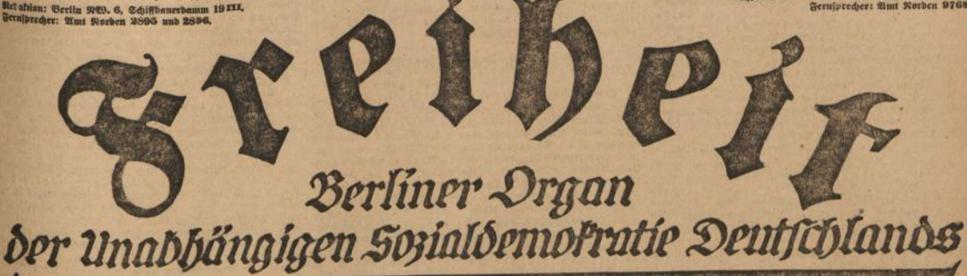
Die "finiheit" erscheint morgens und nachmittage, an Somne und feitiegen nur morgens. Der Bezugspreis beträgt bei freier Juhellung inn haus ihr Große-Berlin oder bei direktem Dockdyng ohne Bestellgebühr monath. 2,80 ML, dei Juhellung unter Streiband 4,80 ML Die "treibeit" ift in den ersten Lachtnag der Postzeitungsliche für 1919 eingefragen

Inferate toften die achtgefpalt. Monpareillegeile ober deren Raum 1,20 ME, Wortanzeigen das fetigebrucke Wort to Die, jedes weitere Wort 25 Die Ceurumgezwichlag 50 Prog-familiene und Verfammlungsauzeigen follt der Jufchlag forst. Inferate für den darauf-folgenden Lag muffen fpateilene die 3 Uhr nachmittags bei der Expedition aufgegeben fein.

Expedition: Berlin 920. 6, Ediffbauerbamm 19 Gerniprecher: Mimt Morben 9768



# Der Tag des Proletariats.

# Für den Trieden!

Das war eine Kundgebung, wie sie Berlin noch nie ge-keben bat. Das war ein Tag, der von denswürdiger Bebeutung in der Geschichte der densichen Revolution bleiben

Die Unabhängige Sozialdemofratie batte das Prolelariat Groß-Berlins germen, um zu bezeugen, welches jein Bille ici. Und das arbeitende Bolf war gesommen. Unkählbare Massen baben fundgetan, daß sie einmütig zulammenfteben in der Befampfung bes von der Reaftion neu entsochten und von der Regierung geförderten Nationalisting, daß fie gewillt find, für die Herbeiführung des Weltfriedens du fampfen, daß fie bereit find, für die Berwirklidjung des Sozialismus ihr Neugerfies zu wagen.

Es war wirflich fait die gange arbeitende Bevolferung Groß. Berlins, die da auf unieren Ruf in unabjehbaren Biiden anmarichierte. Gegenüber ber Größe unferer Rundbedung berichwindet einsach alles, was Berlin in diesen Taden an politischen Bersammlungen und Demonstrationen Beieben bat. Im Ramen der arbeitenden Bevölferung Berling an ibrechen, hat von beute an feine andere Partei mehr das Recht als die Unabhängige Sozialdemo. tratiel

Könnte darfiber noch ein Bweifel fein, fo haben die Rechissesialisten selbst dafür gesorgt, daß dieser behoben berde. Sie hatten den merfwürdigen Ginfall, unserer Rundgebung eine Gegenfundgebung entgegenseben zu wollen! Wir donfen es ihnen! Denn jo ist es flar geworden, in welchem Lager die Arbeiterschaft steht. Die Demonstration der Rechtssozialisten war geradezu flägsich. Unseren hunderitaufenden batten fie nur einige Taufend entrugeninftellen, und unter diesen waren die wirklichen Arbeiter eine Minorität.

Bir wußten, ber rechtssozialistischen Gubrung ichwinden immer mehr ihre Anhänger. Aber daß dieser Brozes bereits lo weit fortgeschritten ist, das hat erst der so verschiedene Berlauf der beiden Demonstrationen mit folder Deutsichkeit fundgeton.

Die Rechtssogialisten hatten gehofft, burch bie Biederbelebung der Stimmung vom 4. August, durch die Profiamierung eines neuen Burgfriedens der Flucht ibrer Anhänger Einhalt inn zu können. Sie täuschen sich gründ-lich Das Broletariat weiß heute, nach ben ungeheuren Opfern, die ihm diese Politik auferlegt hat, was es zu be-

benuten wollten, wird ihnen erft recht zum Berderben. Das Broleiariat bat genug von ber Abenteuer- und Katostrophenpolitif. Gewiß, es verabscheut diesen Gewaltftieden, es weiß, daßt ihm ber Ententekapitatismus ein faum du ertragendes Joch auferlegt, daß die Arbeitericaft em idaversten unter den Folgen der verbrecherischen Kriegsbolliff au leiden hat. Aber es will feine Bergweiflungs. bolitit, die fich den entsetzlichen Folgen des Krieges zu entlieben trachiet, durch Herbeiführung von noch Entjeblidjerem, londern es fordert ben ernfien und aufrichtigen, nicht bon uncussinhrbaren Drohungen und schädlichen Grobiprechereien gestörten Berluch von Berhandlungen, bie besteiten trochtet. die wenigstens die ärgsten Harten au beseitigen trachtet. Die Rettung und Erlösung aber erwartet es nicht von den Enischließungen der fapitalistischen Regierungen, sondern bon bem siegreichen Fortichreiten ber proletarischen Bebegung in ben anderen Sandern.

90

Dagu ift aber notwendig, daß in Deutschland felbit der Sozialismus zum Siege fommt und der sozialistischen Beegung überall neuen Anstog und neuen Schwung gibt. Dafür aber brauchen wir vor allem den Frieden, der uns die Möglichkeit der politischen Arbeit und der wirt-Spillichen Reuorganisation bringt, so hart feine Bedingun-Ben auch find.

frage und nahm die Refolution ber Unabhängigen mit großer Mehrheit an. Aber and Die rechtsfogialiftifchen Arbeiterrate gaben eine Erflärung ab, die fich in bem enticheidenden Buntt der ichliehlichen Annahme des Bertrages gang auf unferen Standpunkt fiellt. Auch dies ein Beweis, bag die gesamte Berliner Arbeitericaft die Bolitif ber reditsjogialiftifden Gubrung und bes "Bortvarts" einmutig permirft.

Wird die Regierung die Bedeutung diefer Rundgebung begreifen? 36r Berfuch, das gange Bolf auf ibre Bersweiflungspolitif festsulegen, ift geicheitert. Ihr Spiel mit der Ablohnung bat in den arbeitenden Maffen, die nicht wollen, daß das entjettliche Ariegselend länger bauern und noch vericharft werden joll, ungeheure Erregung ausgelöft. Die nationalistische Bewegung, die fie gefördert bat, hat die proleiarifche Gegenbavegung ausgelöft und faßt biefe fiart und ftarfer anwachien.

Die Regierung ift gewarnt. Das arbeitenbe Bolf will ben Frieden, weil es die Erneuerung des Griegszuftondes nicht mehr ausbalt, weil es, jo epferbereit es auch ift, nicht vergebliche und unnübe Opfer gu bringen willens ift, bie ibm die Nationalisten aumuten. Die Regierung tote gut, diese Stimmung ju beachten. Ift sie noch belebeber, dann muß ihr bie beutige Rundgebung ber Berliner Arbeiterschaft gesagt baben, daß fie bas Spiel mit dem Gener nicht fortieben barf.

Uns aber ift die großartige Demonstration ein Beweis unferes Fortidreitens und ein Unterpfand unferes fünftigen Sieges. - Schwer und ernft ift die Beit, aber, gemiß des Bermaridies der Revolution, ergeben wir und nicht ber Bersweiflung. Bur einen ichlechten Frieben baben mir bente bemorftrieren muffen, um noch fchlimmeren Briegszustand gu vermeiden, aber die roton Jahnen, die auf uns berabwehten, fündeten und auch die Beit, in der dieser Friede von dem siegreichen Weltproletariat vernichtet werden wird.

# Kundzebung der U. S. B.

"Bur ben Frieden! Fur ben Gogialismus! Gegen feben neuen Krieg!" Das war das Stichwort, mit dem die II. S. P. D. Die Arbeiterschaft Berlind gestern nach bem Lusigarten vor bem faniglicen Schlog gernien batte. G3 mar gu erwarten, bag biefem Rufe ungeheure Raffen folgen murben. Aber bie Menge, Die fich geftern gwifden ber bierten und fiebenten Stunde bes Nochmittags vor bem Schloffe e deuten die ihm diese Bolitik anserlegt hat, was es zu der bes Rochmittags vor dem Etzen Gine Demonstration von so duten hat, von der grundsählichen sozialistischen Politik ab. die fühnsten Grwarkungen. Gine Demonstration von so dutbeichen und fich ind Gefolge feiner Klaffengegner zu be- riefigem Um fang bat Berlin noch nicht gesehen. Richt ein-Reben. Mas die Rechtssoziosissischen als Mittel ihrer Rettung mal die unermehichen Menschen die im Aodomber und benutzen die Rechtssoziosissischen als Mittel ihrer Rettung mal die unermehichen Menschen die im Aodomber und im Januar die Opfer ber Revolution gn Grabe geleitet, fonnen mit ben Raffen berglichen werben, be fich geftern ouf ben Ruf ber Unabhöngigen Goglafbemolratifchen Bartei eingefunden hatten. Der riefige Blat bor bem Schlof, ber Lufigarten, Die Linden, alles war überfüllt. Gefbft neben und binier bem Schlog. gwijchen ben Dufeen, auf allen Geiten bes Dome, überall ftauten fich die Maffen und immer noch, felbft nach 8 Uhr abends, ftromten nene Charen bingu. Die Organifationen weit entlegener Bororte batten ben oft filometerlangen Weg nicht gescheut und famen mit floubbebedien, muben Bugen fergu, um auch ihrerfeits bie proletarifde Solibaritat gu beweifen und ihre Stimme mit gu erheben gegen ben neuen Rrieg, in ben gewiffentofe "Bubrer" bas deutiche Proletariat beben wollen. Das waren wirflich alies Broletarier, Die fich bier gufammienfanden, im Aleib ber Arbeit, wie fie aus ben Fabrifen mit Bureaus, von ber Arbeit famen, mit arbeitgewohnten Sanben und leibgetrochnten Befichtern. Aber über ibnen allen webien ftolg und gufunftefras bie blufroten Fabnen ber Internationale, nicht vereingelt, fondern gu hunderten. Bohlreiche Schulber wurden ben einzelnen Gruppen voraugetragen; außer den Tafeln der Betriebe fab man viele Inschriften: "Rieder mit dem Krieg!" "Krieg dem Kriege!" "Hodz die Welt-revolution!" "Doch die Justernationale!", "Profetarier aller Länder vereinigt Euch!". Bereinzelte Hutrole Plasate trugen auch Die Infdrift: Denft an Die politifden Gefungenent" und auf einem anderen Blatat fand: "Die Unterzeichnung des Friedens bebentet Die Freigabe unferer Rriegogefangenen."

Bon allen erbenklichen Stellen aus iprachen bie Richner. Richt

Bollversammlung ber A. und G.-Rate beriet die Friedens. | sondern augerdem noch eine gange Reihe nicht borbereiteter Bou teigenoffen. Bon allen Treppen bes Doms, von den Weiseen, den Denfmufern aus, bon ben Baluftraben bes Schloffes, bon jeben mur irgentimie als Rebnertnibune zu bemibenben Stelle, fprochen Genossen zu der aufmerkjamen Menge. Aber trotzem an 18 oder 20 Stellen zugleich gesprochen wurde, standen noch diele, ohne ein Wort zu höden. Denn um jeden Redner scharte fich so fort eine Menge, die sedesmal allein schon eine statische Versamme lung gobildet hitte, to bak es famienig war, nahe gening herang fommen, um den Rednor zu verstehen. Bei jenen aber, die den Ausfprachen folgen tonnten, lösten die Rednoe immer toleder Juftinning und Juruje aus und, wenn fie zum Schluß die Wolfrebolution, die Internationale, ben Frieden und ben Cogialismus hoche loben ließen, dann pflanzte fich durch alle Reihen ein deöhnender Sowen des Beijalls fort.

Diefe Maffentundgebung geigt in annübertreiflicher Weffe welcher Bartei in Birflichfeit bie Maffen folgen und was in Wahrheit der Bille des Prolestariats ift. Diese unübersehbere Maffe, berem Bahl hunderttaufend weit überftieg, war befeelt bon einem go neinsamen Geift, beherricht von einem gemeinsamen Willen. Dies Roll ber Arbeit wird von Isiner Macht der Welt in einen neuen Brieg getrieben merben. Gemeinfames Lete, von bem Relege und im Strieg erlitten, bat bieje Maffen bereint, Richts wird fie trennen und weber Bist noch Gewalft werben fie von ihrem Weg overingen, auf dem sie mansfalksam marideeren dem Siege des internationalen Sozialismus enigogen. Das Scholz war voll belegt van Rostes Soldaten. Sie komit

ten fich nicht enthalten, fhre probagierenden Sinbliceime und ihre gange friegerifche Schönbeit oftentativ in ben Fenftern zu zeigen. Aber das fonft so beliebte überlegene Monoclelächeln der Herren Offigiere berfimmitte bor ber brobenden Rube ber ungeheueren Menge, die man in biefer Maffe toobl felbft bon miliffriffer Seite nicht emartet batte. Diefe Burkhauftellung von Roofes Garben itorie ben rubigen und imposanten Bersauf der Kundgebung nicht. Aber er bot ein bezeichnendes Bild für die Zeit, in der wir seben und er war gugleich ein Beichen für die Buftinft. Denn bas wurde wohl jebem, ber biefe Wegenfage mit anjoh, flar: Die Bufunft gebort nicht mehr ben Mannern bes Gabels und bes Genblbeimo, die Bufunft gebort bem unbewaffneten Bolf ber Arbeit, Rire ihm.

Dieje Gavigheit vereinte alle. Jebem einzelnen leuchtete ber Stolg aus ben Mugen. Der Geolg baruber, mit bagu gehoren, mit dabei gu feint, em Glieb gu fein biefer großen Gemeinde in beren gabnen bie Bulunft rubt, in beren Sanben ber Welb ricoe Hegt.

## Eine Gegenfundgebung ber Rechtsfogialiften.

Bafrend ber Buftgarten die Maffen, die bem Rufe ber II. S. B. D. gefolgt waren, taum gu faffen vermochte, fammelten elmplay die Anhanger der Redisjogiatifien Da ber Bilhelmsplas nicht einmal ein Fünftel fo groß ift wie ber Luftgarten, durfie man annehmen, daß er voll und überfüllt war. Aber obwohl bie Rechtsjogialiften und bie Regierung Berlin mit Aufrufen, Gluggetteln und Blafaten überfdwemmt batten, mar ber nicht übermäßig große Blat nicht einmal bis gur Balfte gefüllt. Das Bauflelt bon einigen taufend Menichen mußte bor ben hunbert taufenben bor bem Schlog verschwinden. Bier genfigte ein Redner, und der Andrang war jo gering, bag er ben allen Gellen ohne weiteres gu berfieben mar. Die Rebner, Die fich abloften, wiederholten alle bie nationalgefarbien Redens. atten, die man bor ein paar Togen icon auf dem Königsplat bon ben offigiellen Rechtsfogialiften boren fonnte.

Bezeichnend für bie Stemmung ber Berfammeltes maren die Gespräche, die man unter ber Menge mit anforer lomite. Gine allaemeine Unficherheit mar bas Renn geichen bes bier berrichenben Beiftes, "Bas ift nun richtig?" "Bas follen wir tunt", bas waren bie Fragen, bie man immet wieber borte. Aber flare Antworten barauf borte man nicht

Bieber machte dieje Unbangerichaft der Regierung einen febr wenig protetarifden Ginbrud, wieber waren es in der Mehrzahl gang burgerlich aussehende Elemente, Die bier "Ptoleftierten". Das wurde recht beutlich, als einige @ruppen bon unabhangigen Genoffen mit ihren roten gabnen bom Buftgarien ber nach Daufe zogen und auf bem Beinnveg ben fleinen Umweg über ben Bilbetmplat nicht feeuten Dit hochrufen auf bie Beftrevolution, auf bie Internationale, auf ben Genoffen Lebebour und bie politischen Gesongenen, tamen sie die Wilheimstraße enilang und von ber Friedrichitrage beran. Auch "Nieder mit der Re. Der, gestrige Tag brachte ben rechtssozialistischen nur wie angefündigt die Gemossen Daase, Bieb uhr. Brechbenen, Bubert Ber ben ben ben ben bei Brutt, Doffmann, Laufant, Bubeit. Bieb uhr. Brechbenen wurde gerufen. Darüber war die But bei ben megferungsbenionstranten ungehener, sie vieren immer wie seulichen Belegation als wenig glücklich betrachten. Die ber ihr "hoch Gbert-Schribentanen" und foger "Boch Naste"; aber es waren junge Burichen mit Gumnofiafienmüben, hoeren in feinen Baleinis und recht einbliche Bungerbamen, bie fich bier får Roste begeifterten.

Dagogen sahen die bom Auftgeeten kommersben Demonstranbon, bie Arbeiter und Arbeiterinnen, bie Golda. ten und bie gablreiden Ariegtinvaliben bamm. ter, allerbings fehr anbers and. Ge anders, daß eine bon ben rechtsfogialififden Bürgerbamen fich nicht enthalten kommte, ihrem Bogieter gugunuftern: "Das find ja bie reinen Bagabunben! Das find ja richtige Broletarior! Die gute Frau wuhte gar nicht, wie racht fie hatte. Ja, bad waren richtige Broletarier! Gin befferes Hebell ließ sich liber biefe beiben gleichzeitigen Berfammlungen gar nicht Beber fonnte bier bouilich orbennen, auf melder Seite bas Broletariat fiebt.

Und ebenfo beutlich murbe be't Bille ber prolefari fcen Daffen durch bie geftrigen Demonftrationen. Diefer Wille beift: Briebe, Sagialismus, Internationale Coll-Much Die Beneffen in ben Untenteborität! landern werben biefen Billen erlennen, auch fie werben erfennen, wo ihre Benoffen in Deutschiand fieben. Gie werben und unterfiften, wie fie fonnen. Und aus ber Berbrüberung bes internationdlen Broletariats wied erfiehen, was bas Lief ber gestrigen Kundgebung fein wollte und jellie; Der Belifriede.

# Wiedergusmachung und Schuldfrage.

Gine Aufwortnote ber Alffierten,

Baris, 21, Mai (Sabas).

Im Ramen ber allijerten und affogigerten Regierungen antworfete Clemenceou auf die Rote Brod. barff . Rangaus fiber bie Wiebergutmachung und bie Burfichveifung ber Schuld ber früheren beutichen Regierung

am Musbruch bes Rrieges:

"In Morer Note vom 18. Mai erffaren Gie, bag Deutschfant trop ber Annahme ber Berpflichtung zur Gntfchebigung im Nabember 1918 nicht zugibt, bag biofe Annahme bie Beramtwortlichleit fur bon Krieg aber bie hamblungen ber frubeven beutschen Begierung in fich foliege. Eine foiche Brepflichtung fann aber nur berftanben werben, wenn ihr bie Beraut. mortlidleit bes Urbebers ber Gouth ale Urfache guatunbe liegt. Gie fugen bel, bag bas beuifche Boll nie einen Ansciffstrieg unternommen habe. Aun ift aber in ber Rote bes Sigatefelreiars Lanfing bom 5. Robember 1918, die Sie billigend aneiefen, gejagt, bag aus bem Augriff Deutsch Bamba gu Waffer, gu Rande und in der Juft die Entschädigungspflicht bervorgeht. Die beutsche Ragiorung hat, indem fie feinerbei Protest gegen die Bedauptung einlegte, ihre Wohlbegrimbesheft anerfannt. Deutschland hat alfo 1918 ben Mingriff unb eine Berentwortlichteit ffar und fillichmei. genb gugegeben,

Gie erflären weiter, bag bas beutsche Boll ufcht für bie Salfing ber fritzeren beutschen Regierung verantvostlich gewacht werben tonne. Deutschland bat inboffen nie erffict, - und eine folde Behauptung toliebe allen Pringipton bes Botteruchis guwiderfenfen, - bof eine Berfteberung feines politifchen Regimes ober eine Umwardlung seines laufenden Personals genfigen wilche, um die bon ber Rafton übernammenen Berpfilchtungen ungittig gu machen. Es bat weber 1871 gegentiber Fraufreid nach bor Ausrufung ber Rependif, nach 1017 gegentiber Rus. ta'n b noch ber Mischaffung bes Borismus burch bie Mereintion Diefem borgebrachten Mringip gemag gehan-

Gie berfongen enblich liebermittlung bee Berichtes ber Rommtiffion für bie Berantwortlichfait. Bin Meiwort habe ich die Ehre zu emibern, bağ die alltierien und affogiberien Regienungen die Berichte ber von der Friedemstonferng gingesehien Kommission als Dofumente ber faueren Ange. legen heiten betrachten, die Ihnen nicht unterboeitet werden

Offigios werben bagu aus Berfaiffes, alfo bon ber beut. Men Friedensbelegation, folgende Bemertungen mitgeteilt:

Die Antwort der allierien und afforierten Regiscungen auf ole beutsche Rete bom 18. Mai fiber bie Schulbfrage bedt bas Rafdenfpielerftud auf, mit bem bie Entente verfindt, die Briebensbafis gu berichieben, und bie 14 Bunfie bes Braffbenien Billon in eine Caftung Deutschlorde für ben gangen Protog und alle foine Folgen umpuwantels Jn ber Note Ionfings handelt es fich, wie the Singang zeigt, um eine Musteyning des Begriffes "Wederherftellung das Judafionsgebiete". Diese Wiederherftellung Ionnie und mußte Deutschland übernehmen, meil es fchon am 4. Mugust 1914 burch den Brund feines lettenden wibrig namisch burch die Berlehung einer ganantierten Remtantlät, nach Besgien und Roebfrantveich hineingerragen hatte. Um diese "Ugressian" bondelt es sich. Rach dem Urbezt der Lanssing-More beziehen fich bie Worse: "gu Bonde, gu Wosser und aus der Bust" wicht auf bas Wort "Angriff", sondern mit dus Wort "Scha-Belgien und Roobfrantreich haben im Laufe bes Brieges auf allen diefen Wegen biel Schaben erfitten; ober fotvohl gu Laube, als besonders zu Baffer und aus der Livie gang überwiegend burch unfere Gogner. Diefe worden fcwerlich bereit fow, Derrichland nur für den Schoden hafebar zu machen, der der fangöstlichen und belgischen Ibischedsterung durch die deutschen Beiegshandlungen zu Lande, zu Wasser und von der Luft end-Bamben ift.

Was die Saftberfeit bes bentichen Boltes filr bie fusernaffonolen Berpflichtungen feiner früheren Regierund ansangt, to but ble bentiche Delogation biefe andbrieftlich in bem Umfange anerfannt, in bem fie eingegongen find. Gie beftreibet aber die Berechtigung unferer Glogner, das Bolf für politische Bergeben gu ftrafen, Die fie feinen aborfebten Gabreen gur Saft bogen. Deutschland bot bie rufftiche Rogisrung, unt ber es ben Frieden von Broft folof, wohl an die Bertragberpflichtungen ber suriftifiben Regierung gebunden, the aber weber die Milliardenweele noch bie Menschenopser angerechnet, um die ber Ueberfall ber heere bes Javen auf ben beutschen Ofton bos bentiche Mul! gefchibligt batte.

Wenn bie alliierten und affoglierten Regierungen fich weigram, ben Rommiffionsbericht über bie Could. frage berondgingeben, fo posit bas in ein Werfabern, wo fie gusleich als Antläger und Richter auftzeien. Der Angeklagte foll side einmal wiffen, weffen und werhale man ihn beschulbige; er

I verurieilt, obe er gebort wurde."

Brochorff-Rangaus, die die Schuldfrage behandeite, unierer Mainung Musbrud gegeben, daß wir den Standbunft bar Deutschland liefert.

oben wiebergegebene Anseinandersehung zwischen Gle-mencon und der beutichen Delegation zeigt, bag gerade in dieser Frage die größten Gegensage zu überbruchen find. Der Lon der doutschen Antwort und die gange Art ber Argumentation berachtigt aber auch biefesmal nicht zu der Unnahme, bag die deutschen Intereffen in Berfailles gwedenifprechend mahrgenommen mesben,

## Erzbergers drei Beblugungen.

Mmfterbam, 21. Mai.

Reichominifier Ergberger wellared in einer Unterrebung mit einer Unterrebung mit bom Bertiner Berichteftatior bed "Dally Beralb", Brailefurd, je mehr er ben Zege bes Friebens. veterages fenbiere, bofte mehr ertenne er ibn ale ein Dolument tragifden Unfinne. Bmei einanber wiberfprechenbe Ibaen feten in ihm enthatten. Die Frangofen wanifcten eine möglichft große Entfchabigung, mabrent bie Briten barauf ausgingen, einen gefarchteten Conbelofonturrenten gu befeitigen. Bebes einzelne biefer Biefe mare noch verftanblich, aber beibe jugleich feien unverclubar. Reine Regierung tonne berartige Bebingungen unterseichnen. Der Bertrag muffe rabital geanbert werben, wenn er unterzeichnes werben folle. Erft burch bie Bewährung fofortigen Gintritts in ben Billerbund, gleicher Ganbelebebingungen unb ber Boltonbieimmung in allen frittigen Go. bieten marbe ber Berivag annehmbar werben Bunen. Ohne biefe brot Bebingungen marbe frine beutiche Meglerung unterzeichnen.

## Perihbulide Ilimmungen.

Rotterbam, 21. Mai.

Dem "Rientve Rotherbanische Conrant" gufolge melbei "Daily News" and Baris, bag milndliche Beratungen bereits wiederholt mit gutent Gefolge in Sebensmittel-Finang ober Schiffahrtafragen in Antvendung getommen Es wisd barauf hingewicfen, daß eine Weigerung, milublich mi berhandeln, unberechtigt fein wurde. "Daily Rews" melbet, es könne als folkstehend betrachtet werden. bie Alliterten gewiffe Rongeffionen machen werben. Diese Konzessionen murden vermutlich in ber Frage des Saarbedens, deren augenblickliche Lösung einer ernsten Kritit nicht ftandbalten könne, und auherdem in wirtichaftlichen Bestimmungen allgemeiner Urt gemacht werden. Daueben neigten die Gadwerftandigen immer mobr zu ber Unficht bin, bah Frankreich und Belgien wohl auf jeden Bfennig Genobenvergitting, den Deutichland bezahlen tonne, Anipruch baben, bof jedoch die Regelung in ihrer augenblid-lichen form undurchführbar fei. Bermuelich werbe man einige ber worifelhaften Bestimmungen begüg-lich bes Blanto-Scheds fallen laffen,

## Asquith ther den Fieden.

Amfterbam, 21 Mai.

Den Bier eingetroffenen anglifden Blatiern bom 19. Mai gufolge hink Adamshi in Rewealle eine Mebe, in der es u.a. Lagte: Far uns war der Arleg nicht ein Angelffs. sendern ein Befrolungetrieg, und fein Ziel mar ein Friebe, ber gipar bie entsprechouse Gestrarsung der Nebeltöter herbeifilhren, aber kein Friebe bes Unrochts fein follte, fonbem ein ficheure, anbgültiger und reintlicher Friede, ber nicht nur die Weiteuftungen beenden, sondern auch das Mittel gur Sicherung bei Belt vor den Zerstdeungen und Berniffungen zufünftiger Kriege an die Sand goben sollte. Wie die Goldsichte zeigt, kann rier Priebe nicht von Dauer fein aber Krifchie tragen, wenn er ein Schorfengericht bon bemeriber Birfpug und bie Beremmung über eines ber Botter ber Weit verbingt. Es liegt im Inesvelle aller, möglichft raich bafür zu forgen, das Deutschland umior bon angemeffonen Gicherftellungen, fibr bie ber neue Friede forge, in ben Stanb gefeht werden follte, feine Induftrie neu gu baleben, feine Biffequellen wieber gu memidelin und fein fagiales und wirtfcafifices Beben von neuem anfasbareer. Mognith fagte ferner, bağ ber Gintelet in ban Baller. bund jebom Stunte, bes wert ift, tom beigutraten, jebergeit offen

## Jum Abiransport der rustischen Arlegsreigngenen aus De ficiland.

Der Abicansport ber noch in Deutschland bofinblichen ruffi. den Reregsgesongenen ftofft, wie oftigiell mibgeteilt wird, auf bebeutenbe Bemlerigfeiten, ba bie Deutschland gur Berfügung ftebenben Wege fur Waffentransporte nicht in Betroche tommen, Der Witpondport fiber Beichebern ibilico fiemne) ift für bie Dauer unmöglich, be bie Untfernung jur ruffifden Boonforton bei grundlafen Begen über 100 Rilotneter betragt. Bei Janoes (norbafitich Retone) mirb augenbliffich geffimpft, Bei Miten berbietet Die milibarifche Bage eine Heberleitung. Der für "diere Transporte einzig gunftige Weg Schabes Vonzewitsch fürdftlich Schaulen) ift gur Zeit nicht benuthar. Die rationellen Abichubwoge aber die Oftfoe, burch Bolen (Nichtung Bine?) ober fiber bie Donau, auf ber bon Megensburg ab innerhalb brei Menaten eina 190 000 Mann abirantportiert werben fonnen, werben bon ber Entente nicht freigegeben. Biebem fehft as an Bofomotiven und Echiffraum.

Andererfeits ift ber heimatebrang ber rufflichen Rriegsgefangenen jest, wo fie ihre Beimfenbung taglich erwarten, fo groß geworben, bag für bie nachfie Beit mit Mufrubr unb Ausbruchsverfuchen gerechnet werben ning. Und biefen Grinden wurden bie Affierier am 17. Mai in Span erfucht, ben notigen Schifferaum fewie die notigen Botomotiven gut ftellen und für ben etwaigen Transport burch Bolen bie ball . gablige Rateriolefidlieferung gu gemabrieffen. In einem im Anichlug an biefes Erfuchen flatigefunbenen Meinungs. austaufch swiften General von Cammerftein und General Rubant murbe bollige Ginigung baritber ergielt, bag ber balbige und reftfofe Abgug ber zuffichen Gefangenen auf Deutschland sowohl im Intereffe ber bentichen Pogionung wie im Intereffe ber Ontente gelegen ift.

## sine Goldsendang für die Alebersande.

Amfterbain, 21. Mai. Gestern ift bon Oldenzoal ein Sgtrogue aus Denifchland mit gemangtem Golde im Werle bon 200 Atilionen Bir haben icon bei Beroffentlichung ber gweifen Rote Mart für bie Rieberlandiffe Regierung in Amfierbam als Garantie für die Lebensmittel angelommen, die Amerika an

## Die holländischen Baffe.

Die Untersuchung über bie Flucht Bogels. In dem an die Mbiestung Luttwit gerichteten Belat ipricht bor Bleichswehrminifter Roste von Boffen na Solland, die den Angeliogien augesiellt worden fem. Dr. Mar Brediouer, Leiter der amilicien Graphil. Ber mittlungsstelle, bat von dem Briefe berichtet, den der Leiten mans Lindemann nant Lindemann am 19. Wat an feine Braut aus Tub burg gerichtet und worin er mitgeteilt bat, bag et le

abfichtige, nach Solland zu gehen, er babe einen Bab. Balle nach Solland find auferordentite ich wer zu erlangen. Die bollandische Gesandtland und das hollandifche Generalfonfulat bibrien nach ben ber über von ber hollandiiden Regierung gegebenen Beite mungen den Sichwermere nach Solland, von feltenen Auf nahmefallen abgesehen, nur nach Antrage im Saag bet id hollandischen Begierung und nit deren Justimmung bietelen. Dieses Berfahren nimmt fehr viel Beit Aniprud und führt durchaus nicht einmal in folde Ställen, wo wichtige und bringfiche Angelegenheiten ein unbeicholtenen Bagbewerber nach Golland rufen, immet is dem gewünschten Biel. In ben Fallen Bogel und ginde mann find die Sichtvormerfe nach Solland aber bei eines bermerbeilten Berberbeilten Berberbeilten vermrteilten Berbrecher und einem "wegen verichiedenst Borfommnisse verfoigten Raffierer" erfeilt worden. Ander dem ift dereut hierangen dem ift darouf binguweifen, daß die deutsche Bagbeibeit bier alfo das Boligeiprafidium Berlin, Musiandepalle erteilen darf, wenn der Baftbewerber eine Beideinemm ber Steuerbehörde beibringt, daß er feinen Steue berpflichtungen, insbejondere wegen ber Rriegsfleuer, na gefommen ift.

In weicher Beife bat fich bas Boltgeiprafidium Daff bei Bindemann und Bogel von der Erfüffung der Bert pNichten fibergeugt? Set das Boligeiprafidium bie ber legung der Bescheinigung der Steuerbehörde gegeniber bei Kurt Bessen verlangt, der als Inhaber des Masted be geichnet worden ist? Unsere Leser erinnern sich, das bestallte Maste Master Bester erinnern fich, das faliche Both für den Oberleutnant Rurt Bogel auf best amen Aurt Belfen ausgestellt worden

Wir emvorten gestionnt auf eine Aufftarung über bis

Bon "guftfliediger Stelle", alfo wohl von bem teiligten Truppenteil, wird noch folgendes mitgeteilt:

In einigen Blättern warben Bermutungen bahin gefahr daß Angelörige des Gloedefavalleric Chipenfontmandos bei the fcoifi und Ralfdung bes falfeien Ausweifes ifte Oberfeuten Vogel thre Sand ihm Spiele gehabt boben. Irgenterelde tit teiligung ber borgefohten Dien früellen in bert vollig ausgeichluffen. Gine Unterfrichung ber gulid ift im Gonge, beren Forifchrung babues erichvoort wied, bei Befchaffung folder Ausweile, Die hemgutage in jeber gun werbomdeig berarfiellt werbon, berhältrismäßig einfach ift. bies bie feben Spartafiftenprogeffe mieberte betwiefen boben. Im librigen wird bie Untersuchung ger Bludt Cogels, die der Ariegsgerichterer Spat lettet, mit ale jur Berfligung ficheichen Mitteln auf bas energijche jun geführt."

Die energifche Durchführung ber Unterfuchung bamit begonnen, baft mon den Leutnant Bogel einen ibrung von strei Tagen gewinnen ließ. Die "wifandt Stelle" erwähnt die "Sportaliftenprozelle"; vielleicht ergit noch die Umersuchung, daß "Sportaliften" den Bogel freit baben!

## Proleste der Arbeiter.

Die Arbeitrefchaft ber Mftumnlisren - gabrit (Bel Dberfdanemeibe) ochebe flemmenben Groteft gegen Urteit im Blebenecht- Gruges und forbert ein Revolutionegeriet | bie Migrber.

In gleichem Sinne fprechen fich Refolutionen aus, bie ! der Begirfoleitung Berlin des Dautiden Gifenbabnet verbandes, Sabifiellen Berlin I, Berlin II und Berlin Wellend und Cruncwalb, femie bon einer Bertrauen! mannerfunfereng bes 28. Begirfs bes Dentidst Metallarbeiter-Berbanbes, Orispesspallung Beille befchloffen murben.

# Clue Irreführung.

Bom Reichwehrteuppenkommando I (Abteikung ogti with) in Berlin trethen wir, unter Verufung auf git Avellogesogen um die Aufnahme solgender Berichtigunt gebeiere: gebeien:

Die Ausmutern 284 und 268 euthalten Mittellungen, ist nach der General Woorder den Berfisch gemacht baben die Rebottion der die Redaktion der "Leipziger Pollsgeitung" in ihrer liebe gameung gu bergewaltigen.

Dies eutspricht neint ben Katfachen. Die Bolteneitme ift zunächst um Abgabe einer Erklärung erfucht worben; einer Rindsprache mit dem Berieger Lehnenn und bent gent schrifbleiter Blod, bei ber biefe mitteilen, bag biefe Erffart gegon ibr Buviffen ginge, wurde eine bom General Monte unterzeichnete Erlätzung verölfentlicht. Gin Gewiffentsperi gegen bie Rebattion ift fomit nicht ausgelibt worben

B. f. d. Reichampbegruppenfommandes 1 der Chef den Generalftaben

耳思. 908. I. Commeeffein, Majer.

Arobdem und nicht befannt ift, mit welchem Best bei Berrys Gitttolt fich des Generals Marcaer anniumt. wir diese "Berichtigung" wieder, zeigt fie doch, in welche

Die "Leipziger Bollezeitung" ist nicht "um but"
einer Erklärung ersucht worden", sondern ihr ift but"
einen Befehl des Generals Maercker ausbrikklich bit
gemutet worden, eine Erklärung Beile die Deffentlichfeit irregeführt werben foll: gemutet worden, eine Erflärung au bringen, womde Redaftion der "Leidniger Bolfdseitung" ben Ginmatid Rosfeiruppen als rechtnickige Maknahme ber Neite feine Landesregierung anerkenne. Die Rebaktion follte anerfennen, baß die bem Rommindo Maerder porgenom nen Durchinchungen noch Baffen notwendig gemelen und daß alle gufünftig erfolgenden Bablen au affentig Rorpericaften "auf rein bemotentidier Grundlage nach bem Diffat des Generals Maerder ausgeichrieben durchgeführt werden follten. Erft wenn fich die Bedellt biefem Gemiffensprana unterworfen batte, follte 240 gefeinen ber "Leiminer Bollegeitung" wieder geftatiet

ben brechtt beit ge ben Ma ber M berba, enanti

the for the state of the state

be jete senou son è son è safama jalgien, seram Dire the Das be A STATE OF THE PARTY OF THE PAR

tion on to the total and denne be

Roder Stofe eine fching ichen eine stine

STATE OF THE STATE

den Rechtssosialisten Mullou bar, welche Ungeheuerlichkeit der Rodaftion der "Leinziger Bolfszeitung" augenwiet berde und der "Leinziger Bolfszeitung" augenwiet erbe, und daß noch nicht einmal die alten Mackshaber fich stariiger Mittel auf Kushelung der Ereffe bedient hätten. stoufbin erft bat Moerder biefe Sallirume mit feiner Remoutenteridrift veröffentlicht.

Benn bas Norps Littwin koon berichtigen will, so sollte Ed mehr an die Bahrbeit halten!

Sept Berlin

はないないない。

0 12

einst einst

er 18 linis sines sent

POUR

birk

2 10

M M

10 M

Sec 3

MILE

S Md

in also

211

410

1 10

# 4 5 n - 111

det

0011

ust

4 10

erde erde

100

# die A.- und S.-Käle Groß-Berlins zur Friedeustrage.

Die Erof. Bertiner Arbeiterräte, die sommunasen Arbeiterdie seine die Delegierten der Geldeltrießte hielten gehern in
ka Kennersälen eine Boldversommlung ab.
den 1. Bundt der Aggebordnung "Die Friedendkliche als erster Reduct das Wolle
kichard Willer. Ginseitend schilderte Beduer die Geballveligt der deutschen stegierung mahrend des krieges, die im
kosender briadmungsbrachen ist. Unter den Trümmern des
Indere Pfläche ist es, die Schuldigen an diesem Aufanmenbruch
an den Pranger zu frühen. Alle Krüte mitsten aber and zuinnmengelaht werden, um gegen den Gerjuch farnit zu machen,
des die Richtunderzeichnung des Friedensberkrozes das deutsche
list in ein noch gedieres Eiend zu künzen. Die

#### nntionaliftifde Stimmungimnde,

nationalistische Stimmungunage,
ble seht bon den Albentischen mit Unterstützung der Regierung
einen so betrieben wird, wie im August 1914, wird auch
sonden Rechtssozialisten gut geheihen. Es finden
ble in Rechtssozialisten gut geheihen. Es finden
glammen, die während des Ariegos annerionihische Liele von
aften, und denen es, solonge Deutschland hiegreich lebten, nicht erum zu nun war, die 14 Aunde Wilsons zu verwirflichen.
Nese Pariesan beden tein Rocht dazu, gegen die uns auferlegten
kielendbedingungen zu proiesteren; denn
ihre Kriesanstell des und diesen Kienalistischen gebracht.

ibre Briegspotieit bat uns bicfen Gemalifrieben gebracht.

Das beutsche Ball darf sich nicht über die wabeen Ursachen des beutsche Ball darf sich nicht über die wabeen Ursachen des Anzeitriebens himvegläuisben latien. Die gange Welt ift davon Arzeitst, daß Deutschlieben latien. Die gange Welt ift davon Belitzies ist. (Achdafter Beisall und harker Wideschund, dale: Beneitet) Im deutschen Weihduch dat die Regierung besteht dah sie das Utsimarum an Erobien billigte. Wir als trulde Proleinere haben leine Ursache, die Schürer des Abellstegns in Edward zu wehnen. (Lathafter Belfall.) Die Frage, wir den Friedensvertrag unterzeichnen sollen, kann nur des leibt werden; dans obt werben; benn

bie Richtuntergeichnung wurde bie Stiffenung unferer Inbuftele und bie vericharfte hungerblodiche jur Bolge haben,

and wenige Wochen spiter mühren wir bach unterschreiben. Wir wird, das die Gebingungen unerfällbar find, haben aber die hostung auf eine baldige Revision des Friedensberringes durch is beller seldt. Der kapitalismus der Entense fieht auch an siem Grobe und in abfelbarer Jeit wird fich die Nevolution rathactien zur Weltzevointion. (Lebbalter Beifall.) Nebner wird eine Resaution der Franklich der U. D. p. die er zur Annahme empficht anohme empfichit.

Den Wortlaut diefer Resolution heben wir schon in kt. Mid der "Freiheit" als Erfickrung, die in der Bollversamm-lung am 11. Alai im Mamen der Fraktion der U. E. P. abgegeben weide, beröffentlicht.

dolaende Gradngung ift noch bingugefügt wordent volgende Eradnzung fit noch hinzugestigt worden!
Die Boudersammlierig der Bestiner Arbeiter — sommutalen — und Stätzteurchte prodiktiet gegen die gewillenlosen Rockenschaften, durch die das deutsche Belf zu einem eusfahreiten Biderstand gegen die Gutente aufwepeiriet, werden solle den Widerstand gegen die Gutente aufwepeiriet, werden die die denvinlistige Geoffpooders departing und damit statt inse Bidernung der darken Fiedensdedingungen eine Berichtinmerung der Lage des deutschaft Colles berbeitähet. Auf iden Bal dur die Regrewug die Pflicht, dem deutschaft Geste und ihrun es nicht gelingen sollte sins Leiten zu verschaften, auch ihrun es nicht gelingen sollte sins Leiten zu verschaften, auch ihrun es nicht gelingen sollte.

lunds auf, angesichtes des völligen Gerfagens der Regierung har feits alle Ardeie des Prochtoriels gifammengusassen, um lit hille des konkapent burdig führten Kätespitems die wirtsche und politische Wiedergeburt Doutschlands zu ermägen,

The Arbeiterräie Dentschlands appetteren au das Mensch bet üsgesalt und an das saglalistische Gewissen des Profeserials bet Entemekänder und exwactes von ihm, das es sich auch feinerseins zigen dem Exwactes von ihm, das es sich auch miniamen Kampffront des internationalen Arvokariots ken den Pecktimperialiames liegt die Gewähr eines dauernden bellerleichens und des Wesses den Goriglismus. Actitiebene und bes Biegas bes Cotialiemus.

Dan Auftrage ber Fraktion ber & B. D. verlieft Bau! eine Die folution, in ber as u. a. height:

bernaftnahme bes Arisges, ome Ausficht, bas Friedensergebnis in andern. Der Bille des beurfchen Acoleiorials verlangt den Frieden, und bestalb auch von der fosialifischen Megierung nach ber köning aller Berhandlungsmöglichkeiten die Unterzeichnung ber körtences.

Lange (R. B. D.) polemissert gegen Miller, der den Raistompret preisgegeben habe. Für die Kommuniften bandelt as sich
nicht dernim, ab diese Regierung untertheetben will oder nicht,
ondern die Gerischung der Koodution ilt die heitigste Aufgabe
the bentichen Arbeitertiasse. Das aneländische Proletariot fann
bie bentichen Arbeitertiasse. Das aneländische Proletariot fann ung erst den Arbeiterklaße. Das ausländische Proleiatiot land nach erst den Arbeiterklaße. Das ausländische Proleiatiot land lief du Dilfe kommen, weine wie eigenen Lande reinen Arbeiten haben. Richt nur die bürgerlichen Parteien und die nicht des alleien baben Bernet an der Arbeitulen geübt, sondern die erk nicht leie der Haben betreit der Arbeiter der Arbeiter der Beltrevolution folgen. (Beifall.) der Richt und die Richter der Arbeiter der A

Regiering auffarbert, empfiehit Arbner zur Annahme.
Befür gauffarbert, empfiehit Arbner zur Annahme.
Befür ga eine (Demokrat) bedauer die Uneingleit in diefer beibelen Fraze.
Benn die Medner aller Parteien die Frieder Fraze.

bei für gangen gestellt der bestehen bie Frieder Braze.

bei für gestellt der gestellt der bestehen bie Frieder Braze.

bei für gestellt der gestellt der bestehen gestellt der gestel it fich die Berjammiung für Nichtunierzeichung aussprechen. Unbezeichnung geht gegen unsere Sprechen Gerichtung geht gegen unsere Sprechen ber Eriobendsertrag vormacht die Erwangenschaften der volliebendsertrag vormacht die Grongenschaften der volliebendsertrag vormachte des Profestates des wie volliebendsertrag vormachte des Profestates der wie die Estatur einer Ententedommission. Kedner fordert Annahme

n. Wen nach fich girben, be beb unterfchreiben, ban'n then mir jeht nicht unterfchreiben, ban'n tante in furger Beit auf bem Mauche nach tante antreich bir in furger Leit auf bein gweichen gut ihre Las Polif aufgutufen, mit ber Wafe gegen die Untente meeben, it Buhnftner. Aber obenfo ift ab Mabnitan und Mare

ben Und die Redaffion delsen welcherke, sand die We-bridung mit den Genoisen Blod und Lehmann statt. Ge-kan Reditssalalisen Mullau klar, welche Ungebenerichseit der Reditssalalisen Mullau klar, welche Ungebenerichseit

(Berfall.)

Rarrs (N. C. K.) fisht bem Grund gur Richteinbezufung des Räiefongresses in der Antjacke, daß die Regierung an der Röwürg ung der Arbeiterräte beiebigt ust. Mon wil das Könelpidem begraden.

Cohen (Bentralrat) verleibigt den Bentralrat gegen den Borwurf, er unterhüße die Kräfic, die gegen die Käte arbeiten. Die schwere Lage, in der sich Deutschland besindet, arfordert die Gindämmung der Kartelselbenschaften. Diele der heutigen Radisfalen sind früher Gelbe gewesen. (Beifall und Lärm.) Die Kommunisten weichen einer klaren Stellungnahme aus. Die Forderung der Lewalration ist unannehmbar, weil und die Richtungerzeich. ber Demolraten ist unannehmbar, weil uns die Richtunterzeich-nung noch geößeres Giend bringen wirde. In der furzen Beit, die wir bann noch leben könnten, wird lein Umschwung in den Ententeländen einterles. Wie mitsen warten, die auf den



## Die Unabhängige Sozialdemokrafie und der Friede!

Zu diesem Thema sind soeben im Verlage der »Freiheif«, Berlin NW 0, Schiffbauerdamm 19

# 2 hochwichtige Broschüren

erschienen, die für jeden unenfbehrlich sind, der sich mit den Friedensbedingungen eingehend beschäffgen will. Die Titel der Broschüren laufen:

## Annehmen oder Ablehnen? Die Unabhäng, Sozialdemokratie u. der Friede

Mit Beiträgen von K. Kautsky, Og. E. Oral, C. Ballod, A. Stein, R. Hilferding u. H. Hease

Prois 50 Pf.

# Deutschland nach dem Frieden

Wirisch-Stapolitisches zu den Versailler Sedingungen

Von Og B. Graf

Preis 35 Pf.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Zeifungsausfräger od. direkt vom Verlag der Freiheit, Berlin NW 0



Siegesraufc die Ernückerung gefelgt ift. Die Frangofen wer-ben dann mit fich reben laffen. Der Weg gum Welifrieben und zur Bolfemerbedberung wuß einpponweise zuruchgelegt werben. (Belfall.)

Deine (K. P. D.) beschnsbigt die damaligen Vollsbeauftrag-ten der U. S. B., statt an der Vertiefung der Revolution zu ar-beiten, diese mit abgewürgt zu haben. Auch die jedige Haltung der U. S. D. bereitet der Regierung Ebert-Scheidemann den Boden. Wir bürsen nicht nur fämpfen gegen die kapitalistische Eniente, sondern auch gegen die verrätrische Regierung.

Bifcher (Demokrat) weist auf Teil 18 des Friedensver-trages hin, ber die deutschen Arbeiter vößig rechtlos macht. Gelbs: das Schidsal der Ariegsgesangenen kann uns nicht bazu veranlassen, für die Unterzeichnung einzutreten. Auf die Preledarier der Ententelander kinnen wie und nicht verlaffen,

Gin Anteag auf Schlaß ber Debatte wirb gagen eine Storme angenommen.

Die Abstimmungen über bie borliegenben vier Refolutionen ergeben bie

Mnnahme ber Mefelusion ber II. 8. B. D.

Gin Antrag ber Rommuniften verlangt bie Gin-berufung bes Ratefongreffes burd ben Boll-gugerat Gob-Berting, auf ber Grundinge bes Betriebemaßi-

Michard Malber gefict bazu, daß ber Bollzugerat nicht in der Lage ist, den Mäselongreh einzuberufen, weil ihm die Mittel dafür fehlen.

Range und herfurth (R. B. D.) forbern bie Ein-gung, Richt vom Gelbe ber Regierung bliefen bie Arbeiter-abhängen. Das Profesariat Deuischands wird felbst die

Roften für die en Bengoeh aufbringen. Malhahn (U. G. P.) will den Berfuch der Einbewufung gomode mifen.

Da bie Moft im ern um fiber biefen Antrog gweifelhaft ift, wied per Stimmgettel abgeftimmt.

Bum gweiten Burft ber Logesordnung gibt Deder ben Bericht über die Finangierung ber Arbeiterrate und bes Bollsugsrates. Seine Mustiberungen find bei ber im Saate bereichenben Untube am Preffetisch nicht ber- famblich.

Die Distrifton Aber biefen Berlot wird verlagt, well in pleser Angelegenbeit noch Aerhandiungen mit dem Finang-miniberium flattiunden.

St wird beschloffen, auch fiber ben britten Buntt ber Tagen ordnung nicht mehr zu verhandeln, sondern als ersten Buntt auf die Sagesordnung der nächten Bollberjammlung zu sehen.

# Mus dem preugischen Untersuchungsausschuft.

Der Unterfuchungsausschuft ber Preuftischen Cambesverwfammlung in Sachen ber Unruben bernahm beute ben Beigen Raufmann & ernbad, ben Baier, bes bei ben Januarunruben in ber Dragonerlaferne getoteten Blitglieds ber "Bormarts". Son fahung, Edrifffellers Fernbach. Erneut vernommen wurde Rajer bon Etephani, und ihm die Jougen Delme und Fernbach gegenübergestellt In der nächten Sibung bes Untersuchungsausschuffen, am & Juni, foll die Beweiserhebung fiber die Borgange in ber Dragonerlaferne am 11. Januar gum Abichluß gebrocht werben. Mit Ausnahme bes Beugen Selms, auf beffen weitere Bernehmung verzichtet wurde, werden alle bagu vernommenen Zowoon nochmals gelaben.

Bom Juftigminifterium und Minifterium bes Innern logen Schreiben vor, bag ber fribere Beligeiprafibent Emil Gid. born 3mm unitat genicht und ohne Buftimmung ber Rationalberfammung nicht fofigenommen werden barf. Gin Bertreter des Buftigminifteriums madre jeboch barauf aufmertfam, bag lout einem Urteil des Reichemilitärgerichts gegen ben fritgeren Abgeordneten Leveque die porlamentarifche Immunitat nicht gegen bie Soubhaft ficert, Die auf Grund bas

Belingerungsguftandes verhängt merben fonn.

Die Bemertung bes Bertreters bes Auftigminifterinnts ift begeichnend fur bas Glend unferer berfaffungsrechtlichen Auftände. Justigministerium und Ministerium des Innern bestätigen die Immunität des Abg. Gickborn. Aber ein Bertreter desielben Ministeriums gibt lich als Sprachrobe her für die Willfürberrichaft bes Belogerungsauftondes, bie and bie barlamentariide Immunitat aufaeboben bat. Auch bas republikanische Deutschland flammert fich an einen Bragebengfall ans bem faiferlichen Deutschland, ber bie porlamentariiche Ammunitat gerbroch und die Allaetvalt des Belogerungszuftandes proflamierte. Much bas Deutichland ber Revolution liegt vor biefem Göben, binter bem ber alm Militarismus fich berbirat, anbetend auf bem Bouch.

# Die Telegrammzenfur im neuen Denfichland.

Bom Zentralformitee der sogioldomosratischen Arbeiterpartet Leittends wied uns unter dem 18. Mai aus Lidan geschreiter Die Eruppe, die sich als leitschreiche Megerung bezeichnet und die Relegioningerfur auf dem reichsbeutschen Draht aus übt, hat und die Absenbung folgender Drahtung vertvolgere:

Miniferprafibent Scheibemann

Unfer Barteiorgan, die leitische Arbeiterzeitung, wirk von der Bandeswehrabienlung Walnusde am Erfapeiren berhindert. Tiefe Abieläung if vom de uist den Ei vierene men i ver gesepwörengen, vom fouverünen Träger der Staatspraat Urblands dem Kolfsvate maht averfannlen Regierung Weeden zur Bertigzung gestellt. Wie ersuchen unverzüglich Schrinke zu tien, damit unserer Tätischet durch geschwebeigers Singreisen der verändentischen Behörden beme Hinderwiste im Wege gelegt werden. Den Rie Regierung Weeden, die auf Erund des voolfannens Gewalinkis vom 18. April desteht, wird weder vom leitländischen Golde noch vom Belldraf und der seinersonut und Bolte noch vom Boltstat und ber lettijden fir ner anerfannt und boch von ben ärticken bouischen Behirben unterführt. Im Auftrage bes Beniroltomitees ber Sozialbomofrantigen

Mebaiterpartes

Der Infalt biefes Lelegramme ift ber beutfchen Gefandligaft in Riban, mir bom Erfuchen, ihn ber Reichstogierung gu üben mitteln, mitgeteilt morbert.

## Der Gefchaftabericht ber Distonte-Be'ellichaft.

In ihrem auch in ben Lagengeitungen beröffenilichlen Geichaftebericht fucht bie Distantogefelligaft bie Grmagigung ihrer Dibibenbe um 2 Grogen! auf bas .gang außerorbentliche Anwachfen ber Bermaltungefafren gurudgutubren. Gie behauptet, bie fprunghafte Steigerung und ber gerabegu gewaltige Umfang ber Unfoften" fei eine golge ber burch bie Lohnbewegung ber Bantbeamten ete gwungenen Webaltsaufbefferung.

Der "Ungeftellienausfdus ber Diefontowir Raummangele wegen leider nicht vollig jum Abbeud bringen tonnen. Der Angestelltenansichus wender fich in Diefem Bericht vor allem gegen die Darftellung ber Distantogefellichaft, als fel bie Robnbewegung ber Bantangeftellten lediglich auf die A gita-tion politifder beber gurudguführen" und entbehre ber wietfchaftlichen Begrundung. Das ift eine abfolute Un wahrbeit, Die icon baburch bewiefen wieb, bag fowohl in ter bamaligen Gireifleitung als auch im heutigen angestelltenausforig alle politifden Atchtungen beriteten waren und find.

Gegenüber ber Behauptung bes Wefcaftisberichts. ber Angeftellten batten fich ban 1918 bis 1918 auf 295 Progent et-556t, bas beigt auf beutfd, fie feien um 128 Progent ge. ftiegen, weiß ber Angefiellienausfdug barauf bin, bag eine folde Steigerung burchaus nicht überirieben ill, fanbern baß bie Roften für eine einigermaßen menichliche Lebensführung fich in ber gleichen Beit gang welentlich Harter erbont naben. Es ift begeichnend, daß in bem Geschaltebreicht mit teinem Wort ermagnt wird, welchen Anteil an ber Erhöhing bes Unloftentonios bie erhöhten Besilge ber Direftoren, ber fiellverirelenden Direftoren und ber Broturiften nuemoden. Much bon ben außerorbentlich gestiegenen Braifen fur Raterialien aller Art, fomie bon ben erhöhten Roften fat Reueinrichtungen und bauliden Beranberungen ift in bem Welchaftebericht nicht bie Rebe. Die gange Schuts an ber Erhobung ber Untuften fall offenbar auf bie Bantangefiellten algewätzt werben.

Der Angefiellienausfchuß wendet fich entichleben gegen bon Berfuch ber Distontogejellichaft, ihren Gefchaftsbericht, ber nur fachliche Mitteilungen enthaiten follte, auf biefe Beife gu eines Bolemit gegen bie eigenen Angestellten gu migbrauchen und mit Gilje bon burchaus tenbengide bargefiellten und unter Berichweigung anbers wirtenber Taifachen bie öffentliche Meinung über bie Bestrebungen ber Bantbeamten irre gu führen. Solange bie Gefellichaft in ber Lage ift, ven bem ergielten Gio winn noch Millionenbetrage gu offenen und fillen abichreibungen und Referbeitellung au bermenben, batte fie wohl wirflich feine lirfache, bie Beitrebungen ber Beamtenfchaft, bie nur auf eine mabige Erhöhung ihrer gum Teil febt beicheibenen Gintunfie fingielten, auf biefe Weife gu befümpfen und in Mig. fredit gu bringen. Gie follte Rich lieber baran erinnern, "bag fie ifre Millianengewinne boch nur mit Gilfe und durch die Arbeit ibrer Augskeilsen und Weamson erzielt.

# Opernhaus

Schauspielhaus Tuhr: Othello.

Königgräfzer Straße B Uhr: Masik. Preitg: Stattren d. Gesettschuft

Romödienhaus an der Marachalibröcke. Uhr: Der Valor. ndwig Harian, Maria Orska) reling: Feldherrabliget.

Berliner Theater Wieder leuckton. Direktion MaxReinhardt

Beutsches Theater the Und das Licht scheine in der Pinsternis. Kummerspiele

Kleines Schauspielhaus W Uhr: D. Böchse d. Pandera Lessing-Theater

Direkt: Victor Barnewaky, 5 Uhr: Der Blattfuchs, reling: Peer tiynt, Sonnabend: Der Blaufuchs Boutschos Künstler-Theat.

Theater am Nottendorfpints.

Wintergarten Varietévorstellung Walhalla-Theater

Casino-Theater. Lothringer Str. 37, Tug. 4,8 Ubr: Die Berliner Posse. Der solige Hollschinskt. Dazu erstklasa, Spezialitäten. Sonntag 35 U.: Du ahant es alcht

Fortuna-Lichtspiele straffe 120

Heute letzter Tag DergroßeErfolg

5 und 8 Uhr. Ab Freiling: 2. Teil.

Walhalla Lichispiele Chaussee-Heute letzter Tag

2. Tell. 1/6 H. 8 Uhr. Ab Freifag Fern Andra Zwei Menschen

Aula des Lyzeums, Görschstr. Freitag, den 23. Mai 1919

Lichtbilder-Vortrag des Schriftstellers Hans Slecuson

Die Revolution in Berlin

Elntritt 1 Mir.

Vorwerkund beim Vorstand und bei allen Funktio-nären der U.S. P. D., in den Konsemyerkaufastellen, im Geschäftsrimmer des Arbeiterrats im Rathanse, in der Preiheitzpodition Renhet, Florastz. 25. sowie ab 7 Uhr an der Abendkasse. Ber Vorstand.

Dr. med. Karl Reinbardt Berlin, Potedemer Streese (f) (a. d. Lütcowetrasan) **Naut- und Marnarzt** 

bewährte, lackminulsche Behandlung. ntgelfliche Anskunt und nufklürende Gratis-schüren (Betchreibung säntlicher Heilver-en) is den Sprechstässdes von 'al-2 mittags, "'alle abende, Sonntags 'il-1-1 Uhr (im ver-schlossenen Brief Mk. 1.25).

Uhnev. 3 m. mit echtens Friedens - Kantsbunk, Gold-lan krosen-, Brüsken-, Piemben Umarbeitens achtechtnitzender Ochinse z. Resarat, sol-ahnzielnen mit Bedinbung, Billige Preise ev. Teltzahleng A. Löner ir. nur Elsasser Sir. 39 min Fichinks. 5-7, 1am. 5-1

Zahnpraxis Goldberg

Direkt am Bahnhof Alexand Eingang Erke Könlungraben Sprechstunden 9-6 Uhr

Umarboiten schlechtsitzender Gebisse innerh. 24 Std. Reparaturen taserbalb astundes

· Anfident billige Proles

loderne Kilchen v. 395 M. an. Chialzimmer v. 1500 M. an.

owle Spelse- und Herren-Immer in groller Asswald u. alleu Preislages emplichit Alexanderstraße 14b.

Facharzt

for Hant-Barn-Pranco-tolden. Salvarsankuren. 175-183 (nn d. Mohrenstraße, Untergröb.), 15-1, 5-7, Stg. 11-1 Dr. Bitters Hellanstuft Potsdamer Str. 276 11-1, 5-7. Sommtag 11-1.



Potsdamer Str. 27 b.

Dr. med. Haedicke

Landwholden Leonage meteral Leonage men Same as Same



# 6. Wahlkreis U. S. P. D.

Freitag, ben 23. Mai, abends 7 Uhr:

# Versammlung für Frauen und Männer

in der Schul-Mula, Gleim-Strage 49.

Adstung!

Inges . Orbnung:

Freiheitspediteure!

Mitglieder-Berjammlung

Sonnabend, ben 24. Rai, vorm. 91/2 libr, bei Gottling, Prenzlauer Str. 29.

Tagesorbnung:

Borftandobericht, Berfchiedenes.

Da die zu behandelnden Fragen von äuherst weittragender Bedeutung sind, wird um punkt-liches und zahlreicheres Erscheinen gebeten.

Der Borftanb. 3. M.: Memes, Engel

Gefundbrunnen-Biertel.

Mieter=Bersammlung

am Donnerstag, ben 22. Mai

abends 71/4 Hhr

Mula, Pringenallee 8.

Wohnungsnot!

Wohnungswucher! Alieferrate!

Bortrag von

Dr. Band Meher, Benno Maaf. Freie Musiprache für Dieter.

Bermieter ober beren Bertreter

haben feinen Butritt.

Erideint in Maffen!

Mieterbund Groß-Berlin

28, Botebamer Strafe 56.

Aching! Arbeitslofe Reinidendorf.

die Fortfegung der Arbeitslofenberfammlung pon voriger Woche flatt. Fürsvegeausschutz eingesaden. Erscheinen sebes Arbeitslosen dringend notwendig.

Die Arbeitslofenrate: 3. Rrobu. Gengom

Parteisefretar

für den Wahlfreis Manofelb (U. G. B. D.) gum

sosoriigen Antritt gesucht. Berlangt wird eine inchtige Kraft, die über organisatorische und rednorische Fähigleiten versügt, sowie Kenntnis

Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen umgehend

Neukölla.

Am 36, d. Mis. ver-starb an Lungen-schwindsucht unser Genosso

Paul Froese

52 Jahre.

Richardstr. 118.

Richardstr. 118.
Wir verileren in thm
ein altes Mitglied.
Ehre seinem Andenken.
Die Beerdigung findot Preitag. den B.
d. M., I Uhr, auf dem
Gemeindelriedhof, Mariendorfer Weg. statt.

Am 18. Mai verstarb nach langem, mft vic-ler Geduld ertragenem Leiden, mein lieber, guter Mann, unser lieber Vater, Schwie-ger- und Grosswater, Bruder und Onkel

Otto Altendorf

ira 50. Lebensjahre. Die transraden Hinter-bliebenen.

Kinkscherung findei Freitag, den 22. Mai 1915, nachus. 2 Uhr. Krematorium Gericht-sirasse, stati.

Kransspenden verbeien

erbeten an Withelm Chriftange, Gibleben (Begirt

ber revolutionaren Arbeitebewegung befist.

Sallet, Grabenfirage 50.

Danksagung.
Für die sahlrelohe
leteiligung bei der
linfischerung meines
anig geliebten und
erzenaguten Mannes,
los Tischlers

Theodor Blume,

Mm Donnerstag, ben 22. Mal, mittags 2 Uhr, findet in der 1. Gemeinbeschute, Lindauer Strate,

mit bem Thema:

Addung!

Ratefuftem und Cogialifierung. Referent: Benoffe Malgabn. - Disfuffion. Der Worftand.

Babireichen Befuch erwartet

Kommunistische Partei!

Modle berbietst alle untere Berjamminngen. Das Polizeipoliflatum hat die Genehmigung zu einer öffenklichen Berjamminng ohne Angabe von Gründen auf "höhere Weijung" his ber-jagt. Deshalb findet heute

Donnerstag, 22. Mai 1919, abends 7 Uhr, in den Prachtfälen des Oftens, Frankfurter Allee, an Stelle der öffenlichen Berlammlung eine Mitgliederversammlung fatt, zu der and

Arbeiter! Geftaltet die Berjammlung durch D'affenericheinen gu einer wuchtigen Stundgebung!

Kommunistische Bartei, III. Bezirk Moabit. | Bonnerstag, ben 22. Mat, abende 7 libr in ben Manbirer Brachtfalen, Wielefftrage 24 (großet Cial)

Deffentliche Berfammlung Thema: Creffungnahme gum Friedensbertrag. Mebelter enfeint in Daffen.

Achtung!

Rommunistifche Bartei, 16. Bezirt, Friedrichsfelbe, Rarlsborft:

# Große öffentl. Bersammlung

om Freitag, den 23. Mai 1919, abends 71/5 11hr., m Reftaurant Bube, Zeledrichofelde, Prinzen-Affice 30. 1. Die Kommuniftische Partei und der Frieden. 2 Diekussion.

Der Begirkeausschuf. R. D. d. . Ortsgruppe Steglit.

Freifeg, ben 28. Blat. abends 756 Uhr.

im Lageum (Schule), Bothenburger Strafe: Deffentliche Vollsversammlung

The ma: Friebenobebingungen.

Zentralstelle für Einigung der Sozialdemofratie.

Große öffentliche Bersammiung am Dounetotag, ben 22. Mai 1918, abende 71/2 life, in der tiuta der Realignte, Berlin R. 6, Pafteur-fraße 45/46.

Referenten: Con. Mele Schreiber, G. B. D. Gen. Rebaltiour Bille, U. G. P. D. Thema:

Die Einfeitsfront bes Proletariats. Sogiafifien aller Richtungen enfcheint in Maffen. Begirt Norboften.

Berband der Schneider, Schneiderinnen und Wäschearbeiter Denticklands. Billiale Berlin.

Freitag, ben 23. Mai 1919, obends 7 lihr, km Gewerhichaltshaus, Engel-tifer 16:

# Generalversammlung

Togosorbnung:

- Mbrechnung vom 1. Quartal 1919.

1. Abrechnung vom 1. Quarfal 1919.
2. Anflellung eines weiteren Bevollmächtigken.
3. Erfahmohl der Ortsvermaftung.
4. Natreag auf Teuerungsquiage für die Angestellten der Fishale Berlin.
5. Gollen wir den Beschluft vom 16. April 1919, betreffs Ausschlung der Kollegen, die dei den Freiswilligen-Korps eingestellt sind, aufrechterheiten? Bericht über bie Berhandlungen mit herrn

Milgitobobuch legitimiert; ohne dasfelbe ober mit mehr als 8 restevenben Wochenbeltragen bein Jutritt. Die Orieverwaltung.

Ariegsteilnehmer!

Arlegsbeschädigte! Arlegshinterbliebene! Connabend, den 24. Mai, nachmillags 2 Uhr, Im Luftgarten:

Große Demonstration

aller Rriegsteilnehmer, Arlegebeichöbigten und Rriegs-hinterbliebenen ber ftaatlichen Institute und Beeres-merkflätten Spandans.

Kriegetellnehmer, Kriegabeschäbigie und Hinter-bliedene erscheint in Masten zu dieser Demonstration. Die Ariegsbeichabigten Gürforge.

# nage leh allea Beteiligten, insbesondere dem Wahlverein und der 5. Abtig, den der 5. Abtig, den der 6. Abtig, den der 6. Abtig, den der 7. Abtig, den der 8. Abtig, den der 8. Abtig, den der 6. Abtig, den der 7. Abtig, den der 8. Abtig, den der 8. Abtig, den der 8. Abtig, den der 8. Abtig, den der 6. Abtig, den den 6. Abtig, den den Rote -Kreuz-Geld-Lotterie

Ziehung 4., 5., 6., 7., 8., 9., 10. Juni 1919 17 251 Geldgewinne == 690 000 Mark

Hauptgewinn 100 000 Mark bar Lose nur 3.50 Mark, Porte und Liste 50 Pig. mehr. Versenden gegen Nachmahme oder Vorsienendung

Emil Maase & Co., Berlin 21, Bredowstr. 9. Elgene Berilner Plilates; Känigstr. 58 u. 57, Wallstr. 1, Rosenthalor Str. 71, Milliorstr. 3b. Zigarren, Zigaretten, Rauchtabak, Kautabake.



Derband der Capezierer,

Billole Berlin.

Um Donnersiag, ben 22. Ral 1919, nachmittags 4 Uhr, in ben Cophienfalen, Cophienftrage:

Versammlung

Die Antwort der Arbeitgeber auf unfere Tarif-

forberungen. Rollegen und Rolleginnen erfcheint in Daffen.

Die Ortspermaltung.

sucht Schlifbäuerdamm 19, "Freiheit".

zuverl. Boienfrauen

für Wilmersdorf und Halenses werden eingestellt. Denecke, Wilmersdorf, Gieselerstr. 25, Laden.

Statt jeder besonderen Anzeige!

Es hat Gott dem All-mächtigen gefallen, mir meinen über alles geliebten Mann, den Leutnant d. E. a. D.

Heinrich Dorrenbach

Hozchian Kaufe Meters

Werkzenge

Kanfe je neue Sniralbe Werkeene sta stahl. Relban windehobrer, leinen. Schran sel. Karl Ber Berlin Ou straße 35. Hel Spiralbohrer

Werkzeuse neus, keuft Endler Körenle nahe Stadthali brücke, mhe Us Isselbrücke, Ges

Spiralbehrer.

Spiralbohrer, Spiralbourer, Oseckster, Leikasit Issierd Charlotteebare, Es drich-Straße 7

Verschieb

nach allau kurzem Eleglück, im 21. Le-bensjahre zu nehmen. Er ist seinen Ver-letungen infolge eines Enuchschusses am Sonntag, den 187 er., nachmittags gegen 3 Uhr, in der Charite Landrichier

oriegon.

Die Beerdigung findet am Preitag, den 23. cr., naehmittags 5 Uhr von der Leichenhalle des Hedwigskirchhofes, Weissensee, Worth Strasse, nas sist.

In tiefstem Schmern or Namen aller Hin-erbliebenen

Am Montag starb inser alies Mitglied, for Genesse

Wahelm Rolz Schlosser, Lindenstr. 83, im 54. Jahre.

Ehre seinem Andenkon. Die Beerdigung fin-det statt nm Freiting, den 25. ds., nachm, 5 Uhr, vom Neuen Jerunalemer Kirchhof aus. Der Vorstand. Neanders

Rechtsbeista

Deutscher Metallarbeiter-Ver Verwaltungsstelle Berlin

Todesanzeige. Den Keffegen zur Nachricht, daß unter Otto Madart

Gandystr. 15, am 17. d. M. gestorben ist. Die Beerdigung findet am Donnersta Kirchhofes in Westend, aus statt. Es wird rege Beteiligung erwartet.

Des Kelleges zur Nachricht, das unsere pol der Schlosser Wicheristen Nachruf

Wichertstraße & am 2. d. M. und der Robrieger Kurt Fötsch,

Turnstrate St, am 17. d. M. gestorbes slad Ehre threm Andenken! Die Orteverwa

Withelm Kolz.

Die Beerdigung fiedet am Freinst, des nachm. 3 Ubr, von der Leichenballe des Friede Jerusalemer Gemeinde in Neukölle, Hermanit statt.

Eliese Kolz, geb. Rohda Else, Marta, Willi Kolf, Louise Hentschel, geb.



Conclubiosterio C Z. Sill Sountag, den 28 Ma 10 Uhr, findet in Besichtigung

Krematori in Baumsphulerate

Goenor sind hierzu freundlichst eingeladen.

ige nid

d out

egierum m dielen

# ledebour vor den Geschworenen

et er am erfien und zweiten Berbandlungstage die Raden Soliche ber Staatsamwalticaft barlente, Die mit berablen Baragraphen gegen bes Revolutionsrecht losgeht. n den ollen Rlaffenstaat in feinen Grundielten nicht au erellern. Der Ruftigminifter & e in e hat durch seine propoofice Rede in der Breuftikben Landesverfammlung, die auf haltlofes, bon Spibeln und anderen Rutragern der getung geliefertes "Beweismaterial" ftuste, ben Auftaft biefem Brogeft gegeben. auten gesoigt. Das hat Genosse Ledebour mit einwand-en Schaffe nachgewiesen. Aber die Regierung wird aus sim Prozeh nicht geläutert hervorgeben. Schon durch die Die Ctaateanwaltichaft ift biefen allagerede des Cenolien Ledebour wurde das konterrevo-ionare, arbeiterfeindliche Berbalten dieser Regierung fild in den Bordergrund des Brogeffes gerudt. 3br atieten mit der Bourgeoisie, die von ihr inszenierte liederbelebung des Militarismus, die Wiederaufrichtung alten Obrigfeitsstaates, offes dies bat die Arbeiter gu Emporung und Erbitterung geführt, die die Januarmple in ihrem Gololge baiten. Sie wird die Trager bet Betoegung nicht toten konnen, weder durch ihre bei beinete Garde, noch durch die Justigeinrichtungen bes din miftelminischen Klaffenstaates.

In den oden Raumen bes Monbiter Gerichtsgebaubes bobl felten, ja noch nie ein derartiger Geift gewehr wie ben bisherigen Togen des Ledebourprozelles im Schwur-Die Januarfampie, alles mas ihnen poran-Das ihnen folgte, werden lebendig durch die frische Erweise, mit der Genosse Ledebour seine Berteidigung Der Borfibende lägt ihm in feiner Rechtsertigung neitesten Spielraum, wohl fommt es geweilen gu korfen Dielraum, wohl fommt es geweilen gu Soffen Zusammenstöhen, aber der "Angeklagie" beberricht wie vor die Situation als — Anklägerl

## Dritter Berhandlungstag.

Defffer Berhandlung gibt Mechisanno. Dr. Rofeneit loigende Cetiatung ob: Tocenbach hat auf feinem
berseheit ausbrücklich ertlätt, er fei nicht gellehen, sonbern
mids angelduffen worben. Es ist ausgeschlossen, daß er einen
anderstub under der der worde gerne im Kanepse geiber isch unternammen bat. Er wäre gerne im Naumfe ge-n, aber hinterrads ermordet zu werden ... Vor f. (unter-nabi: Die Sock Dorenbach gewort nicht hierher; eine tatfäch-fektzellung fönnen wir im Nahmen biefes Prozesses nicht in. Wecktsanw. Dr. Nosensells genau is abgespielt dat wie ersche Erschiefzung Dorenbachs genau is abgespielt dat wie auf den Jourisches in diesem Erdaube, der ebenfalls angeb-ny der Riucht verlässisch worden ist. — Staatsanwalt ind fim ipster bie Sandfesteln abgenommen worden. — Bir fonnen bier teine jatfachlichen Reftiellungen treffen, alt Bumbroide: Ich beite bas Thema gu verlaffen. — Staats-benkand einer verichtlichen Untersuchung ift. Rechtsantvolt Bieben gerichtlichen Untersuchung ift. Rechtsantvolt

## ein Mititargerichisverfahren fein.

er kngang ift ficher.

derst

ţİ,

nd

or wat

1000

Kolz,

SURS O'ill

Borfie: 3ch möchte nun auf die Borgange bes 24. Dezember and noch auf dem Schlofplas borber gesprochen? Lede.

i. Ich habe an die Ratrofen die Anfiorderung gerichtet, duden Jubalien und unenzuhalten und zur Unterstützung der Nevolution bereit zu Staatsamvalt En fa e: Go muß noch eine Rede gehalten iein und dwar nach der Vermittlungsattion. Der Angese hat barin

## bom Brubermorb gefprochen.

brigt nicht für Beritanbigungsablichten. — Debebourt: Es tig nicht für Beritändigungsabsichen. Die beitgesiellt werden, was die Zeugen ausjagen. Die dettombaltichaft bezieht sich da auf einen gewissen herrentet. Die Rede, die ich damals gehalten habe, bezweckte datosen besteht ich damals gehalten habe, bezweckte datosen gegenseitigen Kampfe trofen und die anderen Aruppen vom gegenseitigen Kampfe iben Auch im Marstoll habe ich eine Ausprache an die ien Auch im Marstoll habe ich eine Ausprache an die Gerichet, in ber ich bringend ver Gewalttätigkeiten 3ch etmahnte fie auch, fich nicht an ben Kommandan:en s, der ihr Germahnte sie auch, sich nicht an den Kommandanien ihm über Gefangener war, zu vergreisen. — Bor f.: Können ins über den Inkale Ihrer Nede näheren Aufschuft geben? Lebe dur: Ich muß es ablehnen, daß ich bier in dieser Unfallässig. Diese prophylastische Bernehmung ist durch unfallässig. Ich lehne es ab, berortige Fragen zu beantworten einken die Leugen gehört werden. Der Vorsibsende bestilch in einem Rechtsirrium, wenn er derartig versährt. — 36 muß 3hre

# Britit meiner Berhandlungsfeitung unterfagen;

arint meiner Verhandlungsleitung untersungen. Ich ben Sie gegen mich anschlagen, ift eine Ungebühr. Ich ben Sie gegen mich anschlagen, ift eine Ungeblagten fich ersten nenn fie mit mir sprechen. — Lobebout: Ich bin gestalt mit anderen Neuflern nur auf gleichem Juhr zu verlehren, berispenden Neuflern nur auf gleichem Juhr zu verlehren, berispenden Neuflern nur auf gleichem Juhr zu verlehren. init anderen Menfchen nur auf gleichem Juhe au verlehren. beite Beriftende fist, biete ich unwildertich fiben. Bor f.: Im init bon Menfch au Mensch beieht natürlich die Meichberechist und der icht if es aber Sitte, daß der Boribonde fiben und Angeflagte bei seiner Arnebmung steht. Benn in Tulleiden Sie bekindert, is konnen Sie, wie ich gestern beiten um Angeben beiben. Der Vorsihende ersucht den Antanationen um Angaben über seine Tätigseit in den tritischen

geben, bebour: Ich werbe auf folche Fragen nicht antworten. in ber Befragung ift nicht bie richtige Methode, ich lebne 3h babe bas Gefühl.

# th lon etwas and mir herausgeholt merben,

that bollig auf blauen Dunft. Ich bin bereit, über bas, was beitan fabe, Ausfunft zu geven, aber ich muß über positive wich Borfammnisse bestragt werden. In dieser Weise sann als beiterverhandeln. — Cors.: Es soll feinesfalls aus Ichen bergusseholt werden. Rach ber Anstein iche Beiterverhandeln. — Corf.: Es jed der Anaus Jine herausgeholt werben. Rach der Anlind Jinen herausgeholt werben. Rach der Ankebn mit Tor nbach gelprocken. Lede bour: Es ift
ich aber es war liderlikh feine Untercodung von politikaer
alung. Torenbach batte sich der Kommunitificen Bartei anoffen und hand wir verlönlich nicht nabe — Borf.: war ber Inbolt Ihre: Rebe vom Baffen bes Bot get-Binmay Der Inholt Ihre: Rebe vom Paffon bes Bel ger. Brimme verlefen.

Benoffe Ledebour bat auch am britten Berbanblungs. bag bie Maffen fich rubig gusammenhalten follten, um Biberitanb begen eine Befeitigung Gidborns gu leiften. — Staatsampatt Gifae: Ilm weiche Tagesgeit boben Sie vor bem Bolige . Brafidium gesprochen? Lebebour: Genan fann ich es nicht jagen, es fann b life gewejen fein. Ge foll bier ber Berfuch gemacht werben, mich ale Diturbeber ber Bermirtebe einingen bar-guftellen. Der berr Bufigminifter Ceine bet in ber prenft iden gustellen. Der heer Auftgminister Ceine bat in der breits ichen Landedversammlung die Unabhängige Sozialdemotratische Bartei in völlig ungerechter Weife der Mitschuld am Bormitterand besichtet. Auf die Zuruse meiner Freunde: Wie wollen Sie Ihre Anslagen beweifen? hat heer Deine gewogt, zu rusen, toollen Sie bestreiten, baß Ledebour zur Beschung des "Cormacte aufgesordert hat? Der Binister dat auch weiter den Mut gehabt, zu jagen, das es bezeichnen fel. das nach weiter den Mut gehabt, zu jagen, das es bezeichnen fel. das mach meiner Mahe die Manne vert galt Der bolither bat auch weiter ben Beut gegapt, zu jagen, bag es bezeichnend sein, daß nach nutner Nebe die Menge vom Bolizei-Prassoum zum Corma tspedaide gezogen set. Diese Beichnlidigung ist unvahr. Der Justigminister Peine, jogujagen auch ein Jurift bat mit verwerflichen Mitteln gegen mich gearbeitet. Ich verlange, daß der Justigminister Deine bier als Beuse gebort wird, welches Material er für seine Beschuldigungen gegen mich hat.

Mediteanwalt Rofenfeld: Bir ftellen unter Bemeis bag ber Ber Juftigminifice überhaupt fein Material fur feine Befchulbigung bat. - Borf. : Angefiagter Lebebour, miffen Sie, ab dus ber Menge Rufe wie: Webt und Waffen! erfolgt lind? - Lebebour: Bit ftanben auf bom Baffon. In biefer Dobe maren bie verichiebenen Rufe nicht gu unterfcheiben. Borf.: Datien Sie beftimmte Methoden fur 3bre Abfacht, bie Megierung gu frürgen, in Ausfindt genommen? - Lebebour Bir haben bie Arbeiterichaft nur aus ben Betrieben gerufen und ben Angriff ber Regierung abgewartet.

Borf.: Bann beben Sie von den Zeitungsbefehungen ge-bort? - Lebebour: Bir wurden burch bie Affion ber Majien jegen ben "Bormaris" und die anderen Beitungen bor vollendere Tatjachen gestellt.

#### Bom militarifden Stanbpunft balte ich bie Befehung für einen Sehler

und für eine Dummheit. Aber wir musten mit dieser Tatsache rechnen; es war ein fait accompli. — Staatsanwalt
Gpsae: Bar die Menge, die vor dem Polizeiprässdum tend,
nach Eruppen geordnet, oder war ein Turckeinander? Wissen
Sie, wer die Menge dirigiert hat? — Lede bour: Es ik
selbsperständlich, daß die Arbeiter, wie es bei und üblich ift, ein
gewisse Todoung einhalten. Ich brauchte mich um derartige
Dinge nicht zu kunnern.
Meckedung. Dr. Nofen selb stellt dem Staaisanwalt anheim, den selsigen Polizeipräsidenten Ernst und für eine Dummheit. Aber wir multen mit biefer Tat-

### als Cadverftanbigen über Strafenbemonftrationen

gu boren. Dieser habe jahrelang die Demonstrationen in Berlin geleitet, feiner tonne berüber so gute Angaben moden wie Ernst. — Barl.: Ift am Sonntag schon die Absehung der Regierung beschiesen worden? — Ledebour: Es ist an diesem Abend wichts Raberes beschoffen oder in Angriss genommen ivo den. — Bori.: Radident mun einmal die Reitungen be-frht waren, haben Ste fich auf ben Boben ber Tatfachen gestellt und bie Afrion nicht rudgangig gemacht? - Bebebour : Gin nehmung gemacht werben, miteinfieben, wenn er feine Bubrernehmung gemacht werden, miteingegen, wein er feine globet, die Maffent nicht niederlegen will. Es bestand feine Moblischet, die Massen greifegerufen. — Staatsanwalt G h fa e: Es sind in den fraglichen Tagen aucher den Zeitungen noch andere wicktige Gebäude, der Schlesische Bahnbot, die Reichsdruderei, der Anhalter Bahnbot und die Eisenbahndreftion besetzt worden. Dat das im Blane des Angestagten gelegen?

Bebebour: Bon einem folden Blan ift mir nichts befannt. Ich bin erft fpat in ben Marftall gefommen und habe bon ber Befehung ber Rajerne erft erfahren, als ich beim 3. Garbe-Begiment eridien, um eine Anfprache gu bolten. — Borf: Saben Gie die Bedingungen, die Sie ber Regierung wegen ber Abseung Eichterns ftellen wollten, botgeleien aber borgetragen? — Lehung Eichberns steden wollten, botgeleien ober borgelragen? — Lede bour: Ich babe sie vorgelesen und zum Gegentiand meiner Mede gemacht. — Vors.: Sind die Bedingungen, so wie sie in einem Bericht der "Republit" vom 6. Januar enthalten sind? — Lede bour: Jowobl. — Vors.: Bekeinen Sie sich auch zu dem Aufruf, der an diese Bedingungen geknüpft itt? — Lede. bour Jowobl. — Der Aufruf wird nunmehr vertesen:

## Arbeiter, Golbaten, Genoffen!

Wit übenvältigender Bucht babt Ihr Euren Gefühlen für, bie Revolution Ausbrud gegeben und seid in ungeheuren Raffen erstätenen. Ga muh allen gegenrevolutionären Wagnahmen ein Niegel borgeschoben werden. Auf jum kampf für ben Sozialismus, nieber mit ber Regierung Gert-Scheidemann! Rebelutionare Obleute ber Erefbetriebe Grof-Berlins. Unabhängige Sozialdemofratifche Partei Deutschlands, Rammu-niftide Partei, Sparialusbund.

Ledebour: 3ch übernehme bie volle Berantiourtung für blesen Aufrus. Wir haben einen Revelutionsausschutz eingesett, zu besten drei Borsthenden Lieblnecht. Edolge und ich bestimmt wurden. Wir libernahmen die Beitung der Bewegung und alle Bafregeln, die zur Ergreifung der Begierunghgewoft notwendig waren. Die Absicht bestand, wenn die Bewegung Erfolg gehabt hötte die Begierung aus litteren wie mir est im Vonenber haten. Die Megierung zu liurzen, wie wir es im Robember gemacht haben. Spater hatte ber Arbeiter, und Soldatenrat eine probiforische Regierung und ber Kongreft der Arbeiter- und Soldatenrate gang Doutschlands die befinitive Megierung einzuschen gehabt.

Stantsanwalt Bumbroid: Die Revolutionare geben

## Maditpofitionen gu erobern,

Mis solche gilt ihnen auch die bürgerliche Presse. Sie sprechen von Pachnlautigen und gehitiger Entwarfnung der Bourgeoisse. Ich beantrage zum Beweise einen Aufruf im "Dreddner Kommunisten" zu verlesen, aus dem die Absichten der Revolutionäre beutelich berverseben. Das Gericht beschließt, diese Berlesung trob Widerpruchs der Berreidigung, Nechtsanwalt Rosen ist die Relle Beiten der Berreidigung sechtsanwalt Rosen ist die Relle Berlesung der Berreidigung sechtsanwalt Rosen ist. Januar der Beginn der Berreidigung seit, daß den am 10. Januar in berrührt, matrent ber Angeflaste fich ichen am 10. Januar in Unterludungshaft befanb. Es tann fich alio ein Bufammenbang wifden bem Brittel und ber Bandlung bes Angeflagten gar nicht

Die Berlesung gebt in voller Eintonigkeit vor sich; die meiften Anweienden versiehen fein Wart. Nach der Gerlesung erflät der Angellugte, daß er den Artifel nicht verstorden babe und behält sich evtl. Anliche vor. Rechtsanwalt Dr. Theodor Lieb-fnecht protestert dagegen, daß mit derartigen Artifeln von fnecht protestert bagegen, daß mit derartigen Artifeln von feiten der Stonisanwaltichaft Stimmungsmach, getrieben murbe, aumatt tonfrete Beweife gu erbringen.

Angeflogter Lebebour: 3ch profest ere noch einmal mit aller Entichiedenheit gegen bie Berlefung diefes Artifele innermit auer Entjastedenheit gegen die Geriefung dieses neitels innet-bath meiner Geruchmung. Die Vernehmung des Amgelagten soll dazu dienen, ihm Gelegenheit zu geden, sich im Zusammenhange über die Anflage zu äußern und zu rechtsertigen. Wenn die Stantdamwaltschaft in dem Artitel Bweismaterial gegen mich er-bticke, so hätte sie die Verlesung allenialls in der Beweisaufachme beantragen dürfen. Der Stantsaawalt hat leiber zugegeben, das der Artifel in teinem Zusammendang mit meiner Person fieht. Die Arnberungen einer anderen Angelein der Bereichen beit. Die Meuberungen einer anderen Barret, die viergegn Tage noch ben mir gur Laft gelegten Borgangen veröffentlicht worden find in meiner Bernehmung gegen mich gu bermenben,

### ift eine Entartung ber Rechtopflege.

Der Borfibende rugt bielen Ansbruit.

Lebe bour: Gine Reform bes Strafprogeffes bon Grund auf ift notwendig; bas habe ich gewußt, aber bie Danbhabung ber Brogeftührung bat es mir wieber bestätigt. — Bori.: Melden Brozehführung hat es mir wieber belidtigt. — Corf.: Welchen Awed verfolgte Ihr Be ju ch be im 8. Garbe-Regiment? Wollen Sie nur die Stimmung der Wonnschaften erforischen oder beabsichtigten Sie eine Einwirfung auf die Soldaten? — Lebe dar : Ich mache daraus sein Hehl, daß ich die Soldaten für meine Anschauungen gewinnen wollte, — Vorf.: Laben Sie sich noch an andere Truppentelle gewandt? — Lebe dar: Rein. Wie undasthar das Beweismaterial der Stantsamwaltschaft ift, geht barans berunt, bag min fich an famtliche Regimenter gemanbt but um Ausfunft, ob ich an bem feuglichen Tage bort ge-wefon fei. Dobei ift es eine tednische Unmöglichfeit, an einem Bormittag an foviel verschiedenen Orien gu fprechen. — Boris Wie ift es mit ber

#### Baffengusgabe Im Marftan?

Bebebonr: 3d babe mit ber Baffenausgabe nichts zu tun gehabt. Ich bobe überbaupt mit ben militärlichen Angelegen-heiten nichts zu tun gehabt, ich bin tein Truppenfuhrer, Meine Tätigfeit follte erft einsehen, wenn die politische Wacht erobert war. Zum Truppenfuhrer war ich ichon zu alt. — Vor i. Wert war an Sie wegen einer Bermittlung mit ber Regierung herangetreten?

Redebour: Mein Barteigenoffe Dittmann, ber im Roe bember Bolfsbeauftragter geworben und fpater mit ben anberen Unabhängigen gurudgetreien ift. Ditimann tam gu mir und

es miffe alles gefcheben, um ein Blutvergiegen gu permelben. 3ch babe Dittmanne Anregung in ben Sihungen auf bas entichie beufte unterfilit. Wir baben Montag in ber Reichstanglei berbanbelt und om Dienstog im Abge erdnetenbaus mit bem Bentralhandelt und om Dienstag im Abglordnetenhaus mit dem Jentralerat, dessen Mitglieder von der Regierung deuftragt worden waren, die Berkandbungen mit und zu führen. Die Berkandbungen mit und zu führen. Die Berkandbungen famen an seinem Ergebnis, weil de Rogierung, die in awischen Teuppen berangehit batte, sich sehr kant siehte. Em Tonnerstag bätte oder eine große dierrliche Versamtlung dont Mitgliedern aller drei sozialistischen Barteien im Humboldtstat in pottpesunden. Dese Versammtung sandte und Deputationen, welche eine Beständigung Irberten. — Corsp. War während der Verkandlung Ihr Plan, die Keigerung zu kürzen, ausgegebent Lede den Liden bei Regerung die Verhande ungen abbroch und Widerstand letstete, war es sur und eine teine Placktirage.

Stantbampalt Bumbroich beantragt bie Berlefung eines Flugblattes ber erbolutionaren Chleute, ber Begirfso gamisationen ber il S. B. D. und ber Kommuniftiden Bartel. Der Auftif wird verlesen. — Lede bour: Ber Aufruf ift von meinen Freunden verfaßt, aber als Mitplied der revolutionaren Obieute übernehme d bie volle Berantwortung.

Rechtsonwalt Theodor Lieblnecht: Es tann fich bie best felbstwerständlich nur um die politische, nicht aber um die juriftische Beramwortung bes Angelkogien handeln. Beweisaufnahme bes

# Gewerkschaftliches.

## Der Streit in ber Berliner Dolginduftrie.

In der ablebnenden Dalinng der Unternehmer im Schlichungsausidut nabm geftern eine Bertrauensmannerverfammlung fiber bie Berbardiungen im Schichung aussichub und hab beson-bere bes Bestreben ber Uniernehmer herbor, burch Paradieren mit einzelnen boben Stundenlohnen, die tier und ba ergielt worden find, Berwirrung gu ichgijon. Die vergeffen nur, auch mitguteilen, bag andererfeits noch Stundentohne von 1,60 Mt. nicht gu ben Geitenheiten geworen. Das Manover ber Unternehmer werde ben Holzarbeilerverband aber nicht hindern, die Mindest-löhne in die Dobe zu bringen. In der Diskunian, die sehr leshaft war und den Willen zum

Durchhalten bes Streits gum Ausbrud brachte, wurde auch ein Amrag eingebracht bag über Annahme ober Abiehnung bes Ediebefpruche nicht bie Bertrauensmannerverfammlung, fondern bie Urabstimmung ber Mitglieder en icheiben folle, Der Antrog fam aber nicht jur Abstimmung, da Siegle erflarte, bag bie Ortsverwaltung es für serbstverftundlich batt, daß in dieser Weise verfahren wird. Firfel trat energisch einem auch in der Debnite vorgebrachten Gerücht entgegen, daß ber Streif wegen seblender Geldmittel nicht durchgesutat werden tonne; in der Belassaffe bestieben bie Geldmittet nicht oderogeniert werden sonne, in der Louise bie sänden sich noch Barmittel genug, um für mehrere Wochen die Unterfrügung an die Streifenden ausgahlen zu können. Erwählt wurde dann noch das solche Kollegen, die ans dem Lebo verkältnis beraus zum Hoere eingezogen sind und nach ihret Gutlaffunz, aber noch vor dem Streit, dem Berdand beitraten, ebenfails unberftitt werben. Bon einem Rebner, ber im Ramen ber mitstreifenden Dausdiener und Bader sprach, wurde der Wunsch ausgesprochen, das deren Jorderungen soldenisch mit versichten werden mogen. Dazu bemerkte ein anderer im Transportarbeiterband organiserter Redver, das es notig wäre wenn portarbeiterberdand organiserter Redver, das es notig wäre wenn Die Sausbiener und Bader fich peger an ben Grandenberfamms lunorn befeiligen würben.

In feinem Edlugwort wies Siegle einige Bormurfe gurid, In seinem Schliswort wies Siegle einige Gerwürfe zurüch, u. a. den, daß dieie Bersammlung Kerifätig zweien sei. Die Ortsverwaltung baite es ihr ihre Aufgnde, in färkliver Auflung mit den Kollegen zu bleißen. Tuon wied K dwer die Angriffe zurüch die im "Borwäris" geden die neue Ortsverwaltung und gezen Siegle persönisch gerichtet waren. Diese Angriffe, werden von den Unternehmern in hämischer Freude aufgegriffen und schae somit indirekt auch dem Eireit. Den ihm gemachen Borwwurf, das er zu Beginn des Krieges die Boliit der Mehrheitstialtion gut geheißen habe, könne er errægen, denn er, der gleich in den erkien Augustagen ins kelb rüffen muste, sie ebenfalls nur das Opier des größen Bolfsbetrupes geweien, den die Kriegs. nur das Opier des großen Bolfsbetrupes gemtien, ben bie Briege. beber mit hilfe ihrer mehrheitsiagialifeifchen Trobanten in Syrne prietit batten. Aber icon im Frubjahr 1915, als er infolge einen Bermundung nach Berim gurudfam, babe er feine Deinung über

bie Rriegspolnit granbert. Sierauf trit die Mittigspause ein.
Rach der Laufe mird der Artifel aus dem "Dresbener Kom läten eine weitere Bertranensmännerversammlung ftatt in der muniften vom 19. Januar noch einmat, und nun mit lauter Beichtig gesam werden foll, was nach Fullung des Schiedspruchs

I weiter geichoben foll

Die Angoficulten im Buch. Drud. und Papiers werbe waren mit Donalog in den brunnhallen verfammelt, um Bericht von ben Berhandlungen mit den Anternehmern antgegengunehmen. Big mibt vom Bentwelverband ber Saublungsgebillen wies in pluem Arferat auf die von und beueils mitgeteilte Zetfache bin, fag die Unternehmer nicht mit ben beiben freien Berbanden affein, een auch mit bem gelben Gewer Nchaftebund gufammen einen kavif abidbliegen wollen. Das lebnie Schmidt im Namen des zentralverbandes ab. Davon loffe er fich selbit nicht duuch den Wunfich des Neichkarbeitsamtes, der dor einer Arbeitschlichtung worde, abbeingen. Schmidt wird in longeron Ausführungen bewiftend nach, das die im Gewertschaftsbund vereinigten Organisationen niemals die Inderesten der Gesanuseit der Angeliesten gewohrt haben. — Roch längerer Distussion beichies die Ber-sammlung, das Mandat zur Berhandiung nur dem Jentralecr-band und dem Angestelltenberband des Buchandels zu überwaren. Den Angestelltenverkand des Buchhandels gu fiber-twagen. Den Unternehmern wird die Frift, bis zu der fie fich zu entscheiden haben, noch um zwei Tage verlängert. Liegt bis bahin leine Antwort war in ist ausnehmen. feine Antwort bor, fo ift angunehmen, bag bie Arbeitgeber ben Rampf wollen, und wird ber Streif in diefer Branche dann nicht mehr gu bermeiben fein.

Der Rongreß famtlicher Belleibrings. unb Juftenblebungs. finter findet am 25. Mai und folgente Tage, morgens 9 libr, im Gewerlicafishaus, Eng.lufer 15. Saal 5, ftatt.

Motung! Bulverfabrit Connbau. Camtlide Arbeiterrate. Bertrouensleute und Angestellten-Audichuffe Donnerstag, mitiogs 18 Ubr. Sigung bei Diedeff. Beran R., Streifter Strafe 10.

Gefchubgleberei Spanban, Berfrauensteute Donnerstag noch nittag um 5 lige bei Medlenburg, Raveneftrage 6, Berfammtung.

"Billisrin-Ginnehmer" ben Groß-Berlin. Gemabend, ben 24. Mai, abends 6 libr, bei 28ilfe, Berlin, Gebaltianitrage 89, Be-triebsberfammlung. Bertrauenomann C. Cowis.

Tapegierer. Deute abend Berfammlung (fiebe Inferat).

# Groß-Berlin.

Gemeindeverfreter-Ronfereng bes fogialdemofratifchen Berbanbes Groß-Berlins U. G. D. D.

Sonnabend, den 24. Mai, nachmittags wünktlich 5 Uhr, Ronfereng aller Stadtverordneten und Gemeindevertreter Brog. Berlins im Sihungsfaal Rathaus Berlin, Eingang Ronigitrage. Ragesordnungs

I. Kommunale Forderungen der U. S. B. D. Referent: Benoffe Emanuel Burm.

2. Bericht des Konununglen Musichuffes Grog-Berlins (insbejondere Entickabigungsfrage), Walt von Kom-miffionen. Referent: Genoffe Hermann Beise. Es wird gebeten, daß jeder Ort, soweit U. S. B. D.-

Berifeter gewöhlt find, bertreten ift.

Der Rommunale Ansidnig ber II. S. B. D. Grof Berlins. Dr. Rofenfeld.

## Ginigung und Ratefoftem.

In einer am Dienslag von Angehörigen aller foglafffifchen gartelen fart briuchten Berfammung im "Rufthaufer" gu Aleberichonewe be wurde folgende Refolution beschoffen:

"leber 1000 B ofetarier aller fogialiftifden Barteten beibe - geladen in underbundlicher Treue gum fagiolift ich-bebolutionaren Gedanfen, nicht zu ruben und zu raften, bis die Bevolutionaren Gedanten, nicht zu ruben und zu raften, bis die Ginigung bes gesamten beutschen Proletariats huf der einzig möglichen Plattform über ben Barteien, auf dem Boben bes reinen, unversätigten Rateinstems zur vollenbeten Tatsache geworden ist. Rieber mit dem sogialistischen Brudersampil Doch die proletarische Einigseit!

## Freie proletarifche Bochichule,

Die Rurfe ber Freien Proletarier-Dochfaule für Arbeiter aller Branden über Bantmefen und Finangfragen beginnen nachte Bode. Es wird nedmals auf die am Freitag, ben 28. Mai, abende 6 Uhr, in der Aula des Gumnaftums Rochftrate 18 flattfindende Borbefprechung gu biefen Rurfen binpemiefen, mo alles nabere geregelt werden wird. Jeder Arbeiter-rat muß, um einen Einblid in seinen Betrieb ju gewinnen, auch bie Elemente des Geldwesens tennen. Die Rurje, zu denen leine Bockenntniffe notig find, sollen hierzu Gelegenheit bieten.

## Monte Carlo an ber Diffee.

Gin Berliner Mittansblatt teilt wit, bag bie beutsche Offfeebesonderen Sommenbeind eitvarten wird. Unternehmerfreife find um Merfe, ber immer mobe genehmenben Spielfucht Rongefftonen gu manben und bagu plenen fie die Rieberlaffung Spielflube, wo jeder erbenflige Bugne bert-

Baradies ber Spiele in Befracht sommen. In Swinemilinde find | me weinetwebertrefung duf Grund des jeeiepen anter

## Ans ber Lichtenberger Ctabtverordnefenverfammlung.

Die Bubringerbabn foll vom Bagneuplag bis nach bor berb. bergitraße berinngert werben.

Die Canbiverordnetenberfammlung bom IT. April batte beichloffen, mit Beginn bes Schuijabres 1918 bie unterfien Borfchul-flaffen familider hoberen Lebranfialten und Mittelichulen aufgubeben. Muf Beineiben bes Burgertums ift ber Magiftent biefem Beidlug nicht beigetreten und erlucht nun bie Stadtvereibnetenversammlung, ben bamalig gefahlen Beschluf aufzuhiben. Rach furger Dobatte und treffliern Ausführungen bes Benoffen Belber wurde ber Anteng bes Magikrats abgelehnt.

Das gleiche Schieffel erlitt ein Antrag mif Greichtung einer britten 8. Maffe an ber Amebenmittelfchule,

Es murbe ber Errichtung einer Deputation filt die Edulund Sportplate gigefimmt, gleichells einem Robenauschlag für bie Grweiterung bes friedhofes in Rangabn, fowie ber Gaspeeis auf 86 Bf. für ben Rubifmeter as 1. April 1919 feftgelegt.

Gine bon unferen Benoffen geftellte Anfrage: "Bas gebenft ber Magiftrat gu jun, um die Lebenemittelberforgung ber Lichtenberger Bevofferung beffer gu gehalten ?" wurde bom Benoffen Thurm begrundet. Er freifierte bie gange Bebensmittelverforgung, die ben Tag ju Tag ichlechter wurde. Die geradegu imbaltbar ge-wordenen Bustanbe in ben Sifchballen, die Erufontragobie fowie bie Bieferung ber verfaulren Rertoffeln; purch Intereffenlofigleit ein-gelner find große Mengen Rartoffeln ber Alloemeinheit ale Nabrung entgogen worben. Auf ber anderen Seite aber liegen Be-weise voe, bag bie in Betracht tommenden Berren in Neberfing leben und auch ein ein rogliches Schiebergeichaft beireiben. Cowohl nun ja ber fall Freiwald angeblich geffort ift, fo liegen aber bod gegen ben Direfter ber Lichbenberner Acbensmittelgentrale, herrn Dr. Inbe, idmere Befdulbigungen vor.

Es ift nachweisisch von Bengen feftgeftellt, bag bie gamge Tatigleit bes herrn Dr. Inde nicht auf die Lichtenberger Be-völferung, fandern vielmehr auf feine eigene Berfon und bie feiner Freunde eingestellt ift.

Much bie bangerlichen Berren fibbon Rrifit an ben augenbtidlichen Buftanden.

herr Dr. Inhe wußte weiter nichts gu fagen, ole bat er gegen bie Gewahrsperion unferes Gonoffen Touren Ringe wegen Beleibigung erfeben werbe. Aug-frimmt wurde auch unferem An-teng ber Bilburg einer gemischen Kommiffion gur Kontrolle bes Amtogerichtsgefüngniffes und ber Bilbung einer Gingemeindungs.

Die Beerbigung bes erichoffenen Genoffen Darenboch finbet am Fre tag, ben 23. Mai, nochnittugs 4 Ufr, von ber Beichenhalle bas Debturgs-Frieddofes in Beihenfee, Worthitonhe, aus Batt.

Die Reaftjabrer, bie im Auftrage bes Coubernements Gwog-Berlin bie butofontrolle auf Gtragen und Bichen an üben, und die ffiniklich anganiftent find, logen Wert barauf, belannigugeben, bat fie mit ben bom Erneralfommende Auftiort, geftellten Bonteollen nicht 8 gu tun haben. Sie find auch nicht berechtigt, die Foboguite ber angebattenen Amlos ingendiote gu fontrollieren ober anguhaien. Die Batrouitlen bes en eralfom manbas Butimis bagagen fontrollieren bie Sagngafte. Gie batten, we auch bie "Boffsgeitung" richtig belont bat, bas Murto bes Hachtigen Oberleutnants Bogel anhalten fonnen und muffen.

Berhaftung bes Spanbauer Millionenbiebes. In Bien if am Dienstag ber Spandailer Mill onendies verhaftet worden. In einem Wiener Galbaus fiel bas über aus felipielige Aufurchn eines Choepaares Lienou auf. Bei ber Jimmerdurchuchjuchung fließ man auf 234 Millionen rumänische Offupat ons-Lei. Die beiben wurden festgenommen. Der Wemann fellte fich als ber neunundewangig dirige Raufmann Frit Rarl Foldel bevaus, feine angebliche Frau mar foine Geliebte, Johanna Lienau. Der Berhaftete ift mit bem Alichtigen Offig ereturiden Fris Rarl Freichet bentifch, hinter bem wegen bringenben Berbachtes, ben Millionenichwindel ausgeführt gu haben, ein Seedbrief erlaffen wurde, Das Berliner Bollgeiprafibium bat fich telegraphich an bas Biener Banbespoligeiant gemaubt, um Austunft fiber bie Bochaftung gu erhalten.

Steglib. Die Gemeindebertreterfibung bom lehten Freitag murbe mit einer Protestebe bes Burgermeiters gegen ben Gewentfrieben eröffnet. Unfer Porteigenoffe Zachow legte unfern Siandpunft dar; protestieren, berhandeln, aber, fei der Ausgang wie er wolle, auch unterzeichnen. Rochdem alle übrigen Reiglustionen gurudgegogen waren, sonnte die Entschliehung der Demokraien als angenommen geftürt werden, die erichtoffene Jeftigfeit und Besonnenbeit berlangt. — In der Wasterwertsirage ift jest bom Miniter bes Innern eine neue Berfagung eingetroffen, wefentlich beftider und antgegenfommenber gebatten. Berbandlungen gwifchen Beuteinbe und Ragierung find ein-geleitet. Der Arbeitervat, ber in ben lebten bier Monaten nur aus Redisjogialiften beitand, immer mehr und mehr verfummerte und nur noch ein Schattenbafein ifterte, bat fich jest auf partititiicher Grundlage neu zusammengojeht. Gine jede der drei Ar-beiterparteien bat fünf Mitglieder in den neuen A.M. gewöhlt. Biefe Gelegenheit benuht der Gemeindevorftand, um zu erfläcen, daß er den A.M. nicht mehr anersenne, und zwar weil der A.M. Berlagsgandlenschoft "Teibelle Areiheit", e. G. m. b H. Betlin-eine gesehliche Grundlage überkaupt nicht mehr hat, nachdem Lindendreit und Berlagsgefollschaft m. b. B. Schissbar

beneits mehrere Strundbaufer und Villen zu unglandlichen Areisen gewählt seit. Der Gemeindebertrand ist auch der finste zu gewählt seit. Der Gemeindebertrand ist auch der finste zu gewählt seit. Der Gemeindebertrand ist auch der finste zu gewählt seit. Der Gemeindebertrand ist auch der finste zu gewählt seit der Bahl den gestählt zu gewählt seit der Frank der gewählt und fordert, daß auch der finste zu gewählt und fordert, daß auch der finste zu gewählt wie der gewählt wie der beimein bereit von gewählt wie der beimein bereit von gewählt wie der beimein der gewählt gewählt gestählt tropen. Der Gemeindeveritant bat an Die Regierung frege gerichtet, ihm fiber bie rechtliche Stellung ber funit gu geben und erfucht, bis gut Riarung biefer for für ben A.M. nicht gu bewilligen. Dem Rebner bie blode find naturlich bie A.-R. ein Down im Muge, bang wenn auch Rommuniften bein find. Er verweigert bei nache Roume und Mittel fur bie Bwede bes M.M. und wom Gemeinbevorftant, daß er fich ber gestiebenn !! widerfest, gegebenenfalls mit Bewalt. Ihm trat Gen mann enloegen, ber bebonte, bag wir auf bem Boben bei linftems fieben und für uns bie Borfcbriften beb Jenfritte begung auf Babl ber A.M. mahgebend find. Aus eine Mortelaten ber A.M. Medicelog ; erflärt, daß die Arbeiterschaft mit allen sie fireft sein wied, diese Einrichtung zu halben. Den gebeniele, daß es fich gar nicht um eine neue Busanschandele. Die A.-M. besteben durchaus zu Recht, sie ausgerothen sein. Die Bevollerung hat zum A.M. beiteben der Rachten noch alle Beildereichen zum Mohrt gefommen find, wird schließlich der reichend zum Wort gesommen find, wird schließlich der bes Gemeindeborsbendes, den N.-M. berschuss nicht anzur bes Gemeindeverhandes, ben fl.-31. boriffufig nicht angl pegen ble Stimmen ber Unoth, und ber Rechtsfos, angers

Ein

30

29 tz 80

Bentell.

Par S

Deutie

feen

Stee Belt f

fo one Mögen

bem B

änbers

PRES

104 E

Dentis

Heben!

barf. 9 anfierf

Föller

ber @ permit

Bern

mub bi

penn

Brung.

Belbft

man r

70-90 Enbed

son o arfrit.

ale. Plet

traged

(dett)

1000

Smit

tatho

Rögli

BY IN 421

prbmr

Mrbei

8 H 8

Ster 1

Rolen

einen

inte

Runf

Sher

binto

Tegu

Pal

Self Sem hind

Bollverfammlung ber fommunalen Arbeiterrate 65 burgs. Dunnereing abend 7 life im Sibungegimmes 1 bel

Bounabend, ben 17. Rai, in der Belle-Miliance Gienst Draponerlajerne Solbaten eine Gierhandgranale aus ben warien und babei ein funges Fraulein am Cherichentel wie wollen fich bitte bei Rlaus, Bergmannfir. 17, melben.

Internationaler Bund ber Rejegebeicheb'gien und Sintell Ortog uppe Charlette nburg. Denneretag obend 20 Uhr Rechtouehnuft im Boldebons, Mofinenitt. 3 (Gibt Ortogruppe Bilmeredort. Denneretog. ebende 74 gilberverfammlung bei Schiffing, Lauenburger Gir. I.

Reichsburd ber Ariegsbeschäbligten und Ariegsbinteit.
2. Begieb. Often. Bersammiungeion jeden Freiles noch ben Manuts, 7 Uhr, im Lokal von May Deinxich, Langebe.

### Cebenguittelfalender.

Epanden. Gegen Abtrennung von Jeld 245 der Letten find nach Geringo in einigen Geschäften zu haben — Gont derung lingewiesen, das zu allen Berlängewingen ein ernährungsscheinen nab dei Anreichung neuer ärrülichet aus weiteres alle im Besige der Hemilie bestadigen Satt einzureichen sind. Wet dies unterläßt, hat die bestadt necht wie bieder im Beligeigeböude, Jimmer 200, is nicht necht wie bieder im Beligeigeböude, Jimmer 200, is bereits 14 Tage vor Ablauf der Echeine gestellt werden. Benkow, Sonte gelengen Mr. die Node vom 16. bis

Bankow. Senie gelengen für die Woche vom 10. hie Bankow. Senie gelengen für die Woche vom 10. die Bramm einerkantiche Schweinesseischweise und gegen der abzeitempelten Meischarte. — Wir kranke und gegen der abzeitempelten Meischarte. — Wir kranke und Granen sindet die Reusungade der Mildharten vom 21. die der Mildhabestung Neue Schondelzer Str. 30. 2 Territa in der Mildhabestung Neue Schondelzer Str. 30. 2 Territa in der Meischaften der Beit von 3 die 2 lier vernig der Vernachmittage Beit, und eine für Mertagen mit. in bie 7 Uhr nedmilinge fiett, und gwar far Berfenen nit fengebuchfteben A-F am Donnerstog, G-J am Freites fonnabend. M-R am Monlog, S-T am Dienstaß Mittroech. Beim Umteuth find bie aften Michberten in Remen und Bohnung des Inhabere verfehen fein muffen, ihr wernelegen.

Den Arlegsbeichebigten, bie 50 Present Rosenwick, Den Kriegsbeimabigen, die die gestellichen Absertlichen Rijfend eine möchentliche Ausgeben gelichen Absertlichen Zustand eine möchentliche Ausgeben gestellichen bewilligt werden. Die hiernach in Krose is Kriegsbeschäddigten wollen fich in der Zeit vom 22. die glich der Kedensmittelkartenausonde. Kriefterstr. fit, unter Bestellentenbescheinen und des Milliarpasses melden.

## Mus den Organifationen.

Sechster Kreis. S. Abieitung. Ritglieberversommiung abend 7 Uhr. Bortrag Sber dos Ratelustem. Referent Mrich. 11. Botellung. Mitgliedesversammlung em Kreise. 7 Uhr in Kolidrie Jestschen, Gartenstr. S. Tagesondnung muncle Etabiverwallung, wie sie ist und sein sul. Referent Garder. — Am Freitag abend 7 lihr findet in der Schalle Gerader. — Am Freitag abend 7 lihr findet in der Schalle Bende Weine Offentliche Bersammlung für Mannet und Statelung. Die Tagesordnung seutet: Rätesuspiem und Sozialisterung. Denosse Malpahn.

Tempelhof. Der 4. Kunstedend der U. G. B. D. under des Kapellmeisters Dermann Seierchen, sindet am Senach 24. Rol. abends 8 Uhr. in der Kula des Raafgunnafinnt. Rugusta-Große 18/20, finit. Mitwirkende: B. Scheichen Blüthner-Orchaster. Dr. Guttmann mit der a-enpella-Aeren Berliner Bolkochore. Else Landschoff. Operafangerin. Binam, Konzertmeister. Eintrittsharten sinkl. Gerberder binam, Konzertmeister. Eintrittsharten sinkl. Gerberder pind in Kontumwerkouschielen und dei allen Begirksschaften Der Blidungsausschuk. Der Bilbungeausfchus.

Jourhen-Mieroborf. Die Generalversammlung findet 200

Klaine Anzeigen

verkaufe

Randslipe, Lants, Starre, Wandermande to 45 -, craiki. 15. Kancordante 135 -, 145 -, Unterricht 5 --, Manatalicus-Motoricht 8..., Monatchene-rar, evil 18 startler Schnell, Eurael Konstervisits mit Ze-beher 125..., Kenzertgelge K..., Eging, Organicasp. 105 II.

Piane, Marmenium Prüget, nea, gebraucht Beeb-steinfrüget, verknuft hidig Censt Orzolengie, 106 Ul.

pina Dianos Tan Dianohaus Mas Bemer

Linbrendfir 47 Zu verkenfrut Tafelklaralicett. 2 H b. Hartmann

Umbaunofas, Chniseles-gues, erglische Betistelles, Parautmatraises, Arfage-matraires, Tapes eret Walter, Sigrgarder 5 r. 18.

Tempickverknuf Tiachdecken, Divandecken, Tüllbettfecken Steppdecken,
Künstiergardinen, Zug
raruinen, Stores, Porlieren Läuferstoffe und
Federbetten billigst Ehrmann, Frankesste, BirLäcke Eisenzeher Str.
(Eskänghern).

Friedensware, solvaes Prindenatures, solones Vorrat raicht, verhauft preiswert nilerh (lardiaen, Siorea, Partieren, Tall-tiettdecken, fivan-Dectien, Theaddecken, Waffeldecken, Beboratiesen, sowie fast nans Tapsiche, Läsfertiste, Betterfages, Strpodecken und andere Gelegenheitskäufe, Fried, Prinzenstraße 84, 2 Tr. (Monitagi.)

Vertichen gewesene and Verifichen geweens and see see Mobel verhauft hillegst Straß 23 (Sebonhauser Tor). Kleider-schränke, Verikes 45 08, 85-9, 128,00, neue susammen 466 09, Beitstellen m. Matratein 66,00, Menchellen, Solla, Chaleclonges, Spingel, Kommode billiger, Gr. Antwahl in eleganies neten Möbele, Kemplatte Kache 178,00, Versende nach außerhalb.

Holzenider zijer Größen, Leiterwagen, Kastenwagen, testerwagen, Kastenwagen, testers und dotell: Weeder, Aggstutens 22 a. Quergen, Breinsenstraße 56. Nord. 8684.

5006 bei trebit
an jedermann. Kleintie Ungahlung
benieurie Allehalung, eines Modille. Angeleine Geboultabe gebe der
einerlight ab Kringsanianh, nohme
in Zablonte. Bei Verspalung bebesienbe Gesieermögigung. Ennim br. Mildenn ab e. eine Luppe

Reizende Relizende

Schlafsimmer, Spainezimmer
mit Hindledernein, Köche, Auklaideschrank, Versch, eine,
Umbanola, Chainelenger,
Schreibelle, elchesca Bölere,
Schreibelle, Waschinitette,
Tromean, Teppiche, Federa
Dieker Str. 154, 4. Ctg. Verkauf
an Privatlente, Händigr verh

Köchest, moderne, mit

Küchen, modern mir. ohne Anrichie, ron, gestrieben, Rienzu-Answahl, ecorm pra s-Risses-Asswahl seorm are s-wert Himmel Lethriggerstr 22, Sefu, Wasobespind, Verti-kow, Kathe, Birkstr. 6, vorn pariorre.

Kleiderschrank, Verifikaw, Spariwagen zu verkaufen. Steltann, Kochannstr. 21. Annug zu verkaufen. Friod-richsfehle, Luisenatr. 4 a.

Hainer. Dunkelbinner Anneg, nen, 256 M., vorkauft Riemer, Liebtenberg, Finowstr. 16, Querg, part.

Korbwagou, gut orbalton, iu verkaufen. Skailtaer Str. 187, Haf 2 Tr. I.

Kopierurescol Behreibtisch-nessel, mehrere Gardinen-stangen verkauft Hartmann, Köniner Str. 30, Qugb. ptr.

Fahrrad, Cummibereifung, weisse Flandthose, Bauch-weite 24, Schrittlange 18, zu verkaufen bei Tulkemit. Kettbuser Str. 4.

Rindsrwagen, auf Gummi. Tietavi, Princenalice 55. Kasinchen, auch Beck-rammier, verkauft Riester, Liektenborg, Oderstr. 30.

Kanfgesuche

# Kupfer

nämet. Metallabilite. Gueck-sifter. Pintin, tiold, Silber-bruch, Zahngebisse hauft nu

Pabrikpresses ... Metaliscameire Ceba ... Metaliscameire Ceba ... Merunonsur. 11 Met und Neukolin, Kais-Priedr-Str. 340 (sahe Hommonalais).

Platin! Silber! u Original - Schmelspreisen Metallachmeize Cohn,

Transensir, 11 Hof and Nou-iella Kainer-Friedrich-Ser 289 (Naha Harmampiata).

Messing Queckeliber! Ziun! Abmifiche Metallabifilie! Pictiu! Geld! Silber! Zakne-bisse! kanit zu

Fabrikpreisex! Metaliachmetze Enruch 300 Fennatt, 48. 400

Metalleinkauf, lo dabibile. Silberabibile. Intianabibile. Zahagebives. Christionat Belsbesberger Signile 27 (Fattimer Tork Platinobilitie! Geldbruck, Siberlete, Siberbush, Siberbus, Siberbus, Oneckelbur, Zakugebias, Xup-larabilita, Messingabush, Mickel, Aluminian, Zian ana, 111el kanit Messileinkanis, 111el kanit Messileinkanis, 115.

llei kauft Metalleinkaufe-Zentrale, Neanferstroffe 15, Meritaelate 667, Händler, Fat brikantes Engrospielse. Platinunkauf Silberabinie, Zahngebiase, Goldsbiblie, Manzen kanii Fran E. I. aka, Bischerstr. 40.

Platinankauf Silberablaile, Guldebialle, Zahugebisen Massenismist rom Kruth, Zipask rehatr, 54 v. H.

Fahrendsoukos Sahkinsho Linen Asbei leuft pressuser hants. Zulle höchste Proise. A. Schussann Crope Funtfurer Suchucki, Schüshauser Alles 70 Strope 31 11.

Motor-u. Fahrräder, Bettauche. HOLZMANN, Rigaerstraße 98.

45 aide, minerno'e, Clofforte fent joben Boten , Gil-forebrunder' Cheblat, ha jenner Grobe 14, Aufgerne

Plane, Geldechrunk, Toppiek trauf: Walter Schneider, Wel-denbergerate. 2. Alexander

Klavier oder Fläget, evenmed Har-manium, kuuft Schacht-schmelder, Luckewerst [4]]] Pranangehot erbelen.

Fine 8 sder Piano Misiafold, Stralauer Str. 25.

Nusbaumbufatt robilech zu kanfen granch BICK, Zienskirchplatz.

Pirmine
Gels, Lacke, Schellack,
Disiwal naw, hauft leden
Posten, Handing chem, Predekte G. 34. Wilhelm Stelse
Str. 28.

Pietinal-feliel! Zahugehimse i Ostoseben. Siber-archen, Questalber, Stantlo-papier, Kupfer, Messing Zon, Nickel, Alum niem, Ziet, illet, Ulkharomplassha, börhatrab-lend Edelmetch-Einkaulaböro, Weberatr, 31 (Alexander 4242).

Spiralbohrer, ledes Posten. Rants Buschhaus, linttenser. 26

Mehtelocke Aribet Kabet. Liteen, Leitengadrähte, Metere kant Welmalehr, Frankfarter Straffe 71.

Säcke, Plane, Garn

Bredaw, Choriner Straft: \$2. MotaRechmotoc, Platinnb-falle, Bilberahfelle, Geld-abfalle, Minness, Zelinge-blass, Christonat, Reichen-borger Str. 22, Kattbuoer Tor.

Stubenmebel, Nachiface, Peppieks, Einselmöbel kasift Grimberg, Princenalloe 17, Monhit 3486.

Metalle. Akten. Zeitungen. Lumpen, Weisflanchen, Kauft zu böchster Tagcapreisen Produkten-Hreibandlung Neukölln, Erchardstr. 9. Feruspeecher Neuhölla 402.

Metalinbillie, Spher-bruch Onschalber, Zinn Zinn-geschlere, Spiralbahrer nou, Solim rgelle nas, kauft Her-mani, Ketthusser Damin 65,

Genousen- "Hberhruch Oneckeliber, Plate, Zahnen-bisse, Miesen, Photogra-phisse Richestade, sewice alle suderen Marie kunt zu Höchstpreis Silberschmetze Hendock', Köpenicker Str. 157

Leitungsdrilhte, Litzen, Kabel kaust ledes Quantum höchsmahlend Greffeld, Kottbuser Straße 21. Mpt. 4016.

Rechtsbüre Elizansor Straße 55 macht alles.

Arbell

Rech's

Darlehes,

Strade 8

Sours bi

belies, bills

Paproth I

ben fried 9# 6 nicht